



Lagebild Gemeinsamer Krisenstab BMI-BMG COVID-19

Stand: 14.11.2020, 11:00 Uhr

1	Lagefeld Gesundheit [BMG]	2
1.1	Epidemiologie.....	2
1.1.1	Deutschland – Europa – Weltweit.....	2
1.1.2	Zusammenfassung Intensivkapazitäten	2
1.1.3	Bundesländer	2
1.1.4	EU-Mitglied- und Schengen-Staaten sowie Großbritannien.....	3
1.1.5	COVID-19 Fälle der letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner Inzidenzen Deutschlands und seiner Anrainerstaaten.....	4
1.1.6	Die 10 Länder mit den meisten bestätigten COVID-19 Fällen entsprechend der länderspezifischen Falldefinitionen	9
1.1.7	Risikogebiete innerhalb der Europäischen Union und der Schengen-Staaten ..	10
1.1.8	COVID-19 Fälle in Einrichtungen Gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG).....	12
1.1.9	Reproduktionszahl R.....	12
1.1.10	Ausbruchsgeschehen in Deutschland.....	13
1.2	Ausbruchsgeschehen der letzten sieben Tage - aktuell freie Intensivkapazitäten....	14
1.2.1	Kumulation über die letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner.....	14
1.2.2	Anteil der COVID-19 Patienten an der Gesamtzahl der Intensivbetten (Kreisebene).....	15
1.2.3	Übersicht stark belasteter Regionen	16
1.2.4	Infektionsgeschehen am Sitz der Bundesregierung.....	24
1.2.5	Übersicht der 15 Landkreise/Stadtkreise mit der höchsten 7-Tage-Inzidenz..	26
1.3	Unterstützungsleistung der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)	33
1.3.1	Überblick über COVID-19-Einsätze in THW-Landesverbänden	33
1.3.2	Überblick über Anzahl laufender COVID-19-Einsätze des THW	33
1.3.3	Einsatzkräfte des THW	34
1.3.4	Zentrale Unterstützungsleistung Logistik	34
2	Lagefeld Innere Sicherheit [BMI]	35
3	Lagefeld Internationale Bezüge [AA]	38
4	Lagefeld Bundeswehr / Unterstützungsleistungen [BMVg]	38
4.1	Einsatzbereitschaft.....	38
4.2	Amtshilfe und Unterstützungsleistungen der Bundeswehr im Inland.....	39



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1 LAGEFELD GESUNDHEIT

[BMG]

1.1 EPIDEMIOLOGIE

1.1.1 DEUTSCHLAND – EUROPA – WELTWEIT

	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff.%**	Todesfälle	Diff.*	Aktive Fälle	Genesene***	7-Tage-Inzidenz der > 60-Jährigen
Deutschland (RKI, 14.11.20, 00:00 Uhr)	773.556	22.461	3,0	12.378	178	267.978	493.200	99,1
Deutschland (JHU, 14.11.20, 07:25 Uhr)	785.093	22.261	2,9	12.404	188	293.776	478.913	keine Angabe
EU/EEA/GB (ECDC, 13.11.20)	10.124.110	242.096	2,4	258.279	3.507	keine Angabe	keine Angabe	keine Angabe
Weltweit (JHU, 14.11.20, 07:25 Uhr)	53.367.757	634.467	1,2	1.302.570	9.387	17.614.649	34.450.538	keine Angabe

*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN %, ***ZAHL GESCHÄTZT

QUELLEN: RKI; JOHNS HOPKINS UNIVERSITY (JHU); EUROPEAN CENTRE FOR DISEASE PREVENTION AND CONTROL (ECDC)

1.1.2 ZUSAMMENFASSUNG INTENSIVKAPAZITÄTEN

Stand	Erfasste ITS Betten	Freie ITS Betten	Anteil in %	COVID-19 Patienten in intensivmedizinischer Behandlung	davon beatmet	Anteil in %	Neuaufnahmen/ Abgänge zum Vortag	Meldende Krankenhausstandorte
13.11.	28.346	6.397	23%	3.299 (+113)	1.859	56%	802/689	1.289

QUELLE: DIVI

1.1.3 BUNDESLÄNDER

Bundesland	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff.%**	Fälle/100.000 Einwohner	7-Tage-Inzidenz	Todesfälle	Todesfälle %
Baden-Württemberg	113.539	2.906	2,6	1.023	134,8	2.242	2,0
Bayern	153.156	4.274	2,9	1.167	178,8	3.108	2,0
Berlin	46.434	1.328	2,9	1.265	195,1	348	0,7
Brandenburg	12.205	353	3,0	484	62,8	232	1,9
Bremen	7.965	162	2,1	1.169	156,3	94	1,2
Hamburg	19.450	536	2,8	1.053	117,6	311	1,6
Hessen	62.462	1.407	2,3	993	167,4	854	1,4
Mecklenburg-Vorpommern	4.289	124	3,0	267	42,5	37	0,9
Niedersachsen	53.883	2.113	4,1	674	103,0	897	1,7
Nordrhein-Westfalen	196.363	5.352	2,8	1.094	166,0	2.616	1,3
Rheinland-Pfalz	31.397	1.147	3,8	767	137,6	356	1,1
Saarland	9.713	261	2,8	984	144,0	211	2,2
Sachsen	33.007	1.469	4,7	811	149,9	502	1,5
Sachsen-Anhalt	7.941	300	3,9	362	60,1	105	1,3
Schleswig-Holstein	11.203	279	2,6	386	54,9	218	1,9
Thüringen	10.549	450	4,5	494	85,6	247	2,3
Gesamt	773.556	22.461	3,0	930	141,3	12.378	1,6

*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN % QUELLE: RKI, STAND 14.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.4 EU-MITGLIED- UND SCHENGEN-STAATEN SOWIE GROßBRITANNIEN

Land	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff. %**	Todesfälle	Todesfälle %	7-Tage-Inzidenz
Liechtenstein	925	31	3,47	4	0,4	578,5
Österreich	182.062	10.368	6,04	1.510	0,8	562,0
Schweiz	249.471	6.893	2,84	2.863	1,1	557,9
Luxemburg	24.505	795	3,35	206	0,8	547,0
Tschechische Republik	446.675	7.870	1,79	5.755	1,3	513,9
Slowenien	50.870	1.931	3,95	437	0,9	469,8
Polen	641.496	22.683	3,67	9.080	1,4	460,4
Frankreich	1.898.710	33.172	1,78	42.960	2,3	443,7
Italien	1.066.401	37.977	3,69	43.589	4,1	400,1
Litauen	29.812	1.550	5,48	244	0,8	383,7
Portugal	198.011	5.839	3,04	3.181	1,6	356,7
Kroatien	72.922	82	0,11	925	1,3	331,4
Ungarn	131.887	5.097	4,02	2.883	2,2	330,1
Bulgarien	90.725	3.414	3,91	1.970	2,2	319,7
Rumänien	334.236	10.142	3,13	8.510	2,5	292,8
Spanien	1.437.220	19.511	1,38	40.461	2,8	278,9
Großbritannien	1.290.195	33.470	2,66	50.928	3,9	250,6
Slowakei	81.772	2.591	3,27	464	0,6	239,2
Niederlande	429.938	5.627	1,33	8.294	1,9	231,0
Schweden	171.365	4.658	2,79	6.122	3,6	231,0
Belgien	520.297	5.001	0,97	13.891	2,7	230,3
Malta	7.646	109	1,45	88	1,2	178,7
Deutschland	751.095	23.542	3,24	12.200	1,6	159,0
Griechenland	66.637	3.316	5,24	959	1,4	156,9
Zypern	6.646	185	2,86	34	0,5	149,9
Dänemark	58.963	1.011	1,74	755	1,3	124,2
Lettland	9.381	533	6,02	107	1,1	117,8
Estland	6.881	373	5,73	76	1,1	107,0
Norwegen	26.503	618	2,39	291	1,1	73,7
Irland	66.632	385	0,58	1.965	2,9	52,7
Island	5.160	18	0,35	25	0,5	40,1
Finnland	18.542	197	1,07	365	2,0	25,8

*DIFFERENZ ZUM VORTAG, **DIFFERENZ ZUM VORTAG IN %,

***KEINE ÄNDERUNG ZUR VORMELDUNG

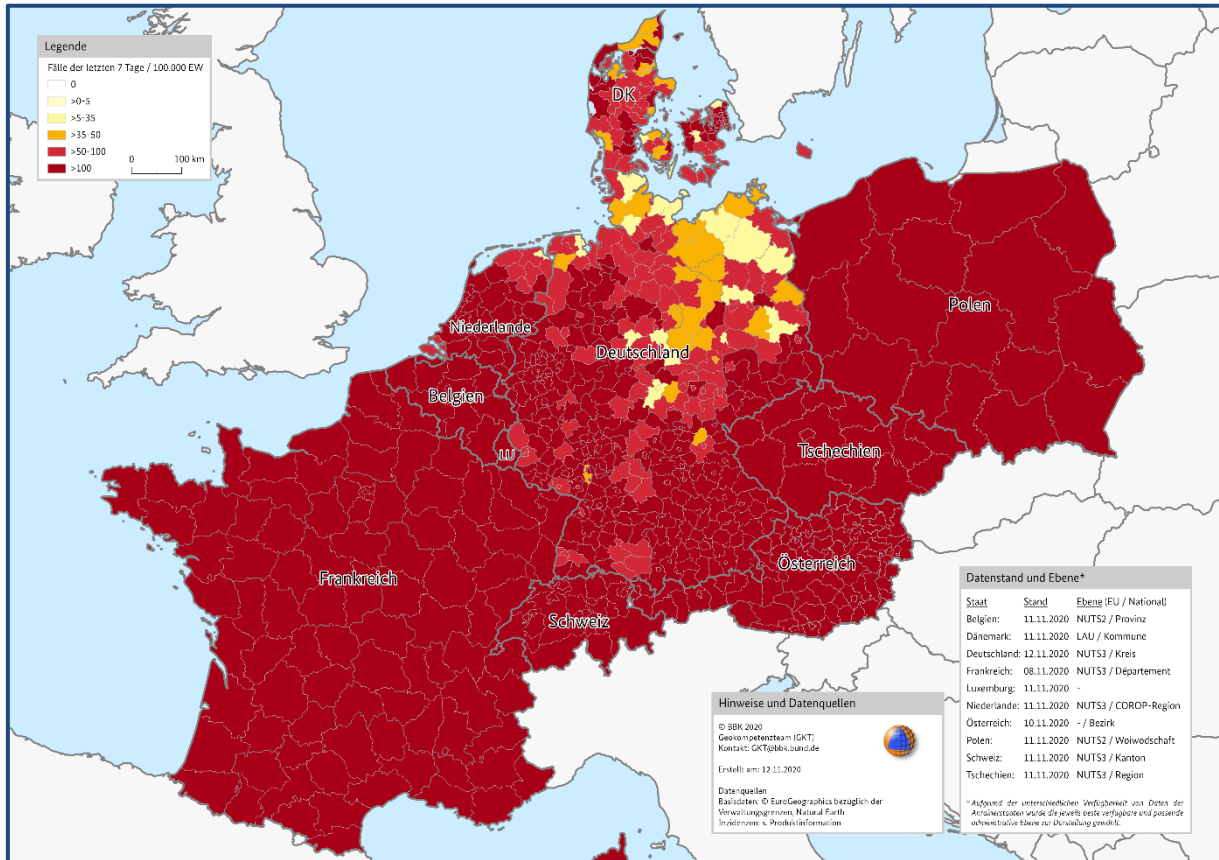
QUELLE: ECDC, STAND 13.11.2020

DIE DIFFERENZ ZWISCHEN DER 7-TAGE-INZIDENZ FÜR DEUTSCHLAND IN DIESER TABELLE UND DER TABELLE 1.1.3 LIEGT IN DER NUTZUNG UNTERSCHIEDLICHER DATENQUELLEN BEGRÜNDET



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.5 COVID-19 FÄLLE DER LETZTEN SIEBEN TAGE PRO 100.000 EINWOHNER
INZIDENZEN DEUTSCHLANDS UND SEINER ANRAINERSTAATEN



AKTUALISIERUNG DIENSTAGS UND FREITAGS, QUELLE: BBK, STAND 12.11.2020

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
AUT	Österreich gesamt	<p>7-Tage-Inzidenz 524,5 ▲</p> <p>Neuinfektionen (Stichtag) 9.643</p> <p>Hospitalisierte 3.811/546</p> <p>Betroffene Bezirke/Statuarstädte (7-Tage-Inz. > 50) 94 von 94</p> <p>Quellen: Sozialministerium.at, 12.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> Seit einer Woche gilt in Österreich nun ein – verglichen mit dem Frühjahr – sanfter Lockdown. Kindergärten, Schulen, Industrie und Handel haben geöffnet; Universitäten, Hotel- und Gastronomiebetriebe wurden geschlossen, es gilt ein Ausgangsverbot (mit vielen Ausnahmen) zwischen 20 Uhr und 6 Uhr früh. Ob bzw. wie dieser neue Lockdown wirkt, wird sich aber erst in den kommenden Tagen zeigen. Kernpunkte des „Lockdowns“ sind: – Verbot sämtlicher öffentlicher Veranstaltungen, – Beherbungsverbot für die Hotellerie (außer beruflich bedingter Aufenthalte), – Schließung der Gastronomie, – Verbot von Treffen in der Öffentlichkeit zwischen Angehörigen von mehr als 2 Haushalten, – Ausgangssperre zwischen 20 und 6 Uhr (mit definierten Ausnahmen). Für Freitag, 13.11., ist eine erste Evaluierung der Maßnahmen angekündigt.</p>



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
BEL	Belgien gesamt	<p>7-Tage-Inzidenz 253,3 ▼</p> <p>Neuinfektionen 4</p> <p>Hospitalisierte 6.876/1.463</p> <p>Betroffene Provinzen (7-Tage-Inz. > 50) 10 von 10</p> <p>Quellen: Epistat BEL, 12.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> Im EU-Parlament hat es in den vergangenen Wochen hunderte Ansteckungen mit dem neuartigen Coronavirus gegeben. Zwischen Abgeordneten, Mitarbeitern und Personal des Parlaments - allein am vorletzten Wochenende hatten wir 171 Ansteckungen, sagte Parlamentspräsident David Sassoli am 11.11.20 in Brüssel. Der BEL Konzertierungsrat der Regierungen des Föderalstaats und der Regionen und Gemeinschaften unter Vorsitz von PM De Croo beschloss am 30.10. ein weiteres Herunterfahren des sozialen Lebens und weitere Maßnahmen zur Reduzierung der Kontakte. Die Maßnahmen gelten für einen Zeitraum von 6 Wochen ab 02.11. bis 13.12. Hintergrund ist die sich krisenhaft zuspitzende Situation. Die Verlegung von Patienten innerhalb des Landes und ins Ausland hat die Schwierigkeiten offengelegt, die sich in Krisenzeiten aus den verschiedenen Ebenen des BEL Staatsgefüges ergeben. Medienberichten zufolge zeitigen die Maßnahmen erste Erfolge. So hat die Zahl der täglichen Neuinfektionen sich mit Stand 09.11. im Vergleich zur Vorwoche um 40% reduziert. Die Zahl der in Krankenhäusern behandelten COVID-19-Patienten hat sich seit 03.11. um 500 verringert. Zuvor waren seit Anfang Oktober wegen Überlastung einiger Krankenhäuser rund 1.000 Patienten in andere Kliniken verlegt worden. Momentan werden 25 Belgier in deutschen Krankenhäusern behandelt.</p>

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
CHE	Schweiz gesamt	<p>7-Tage-Inzidenz 595,4 ▼</p> <p>Neuinfektionen 8.238</p> <p>Hospitalisierte gesamt 2.228</p> <p>Betroffene Kantone (7-Tage-Inz. > 50) 26 von 26</p> <p>Quellen: BAG CHE, 12.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> In der Schweiz bleibt die Lage dem Bundesamt für Gesundheit (BAG) zufolge im Hinblick auf die Auslastung des Gesundheitssystems angespannt. Zwar gebe es eine Tendenz zur Abflachung beziehungsweise sogar eine teilweise Stabilisierung, sagt Stefan Kuster, Leiter des Bereichs übertragbare Krankheiten im BAG. Aber im internationalen Vergleich seien etwa die Ansteckungszahlen und Einweisungen in Krankenhäuser noch sehr hoch. Das BAG meldete 5980 neue Positiv-Tests binnen 24 Stunden. Am vergangenen Donnerstag war mit 10.128 ein Höchststand erreicht worden. Weitere 107 Personen sind an oder mit Corona gestorben, insgesamt gibt es seit Beginn der Pandemie 2683 Todesfälle.</p>



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
CZE	Tschechien gesamt	<p>7-Tage-Inzidenz 564,2 ▼</p> <p>Neuinfektionen 8.925</p> <p>Hospitalisierte gesamt 7.890</p> <p>Betroffene Regionen (7-Tage-Inz. > 50) 14 von 14</p> <p>Quellen: Onemocneni, 12.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> CZE hatte in den vergangenen beiden Wochen gemessen an der Einwohnerzahl die meisten Todesfälle zu verzeichnen. Zuletzt konnte eine Abnahme der täglichen Neuinfektionen verzeichnet werden. Am 09.11. beschloss die Reg den Einsatz von bis zu 900 Soldaten in Krankenhäusern und Altersheimen. 2-ITS-Mediziner der Bundeswehr unterstützen im Zentralen Militärkrankenhaus in Prag. Zudem wurden medizinische Teams aus GBR und den USA angefordert. BY MP Söder hatte zuvor die Behandlung von 100 Corona-Patienten in BY Krankenhäusern angeboten. Die Zahl der nachgewiesenen Neuerkrankungen pro Tag (10.11. knapp über 9.000) schwankt stark in Abhängigkeit der Zahl der durchgeführten Tests, scheint aber insgesamt zurückzugehen. Die Zahl der hospitalisierten Patienten (10.11. 8.059) und der schweren Fälle (nahezu konstant bei ca. 1.200) steigt nicht mehr dramatisch. Damit bewahrheiten sich die Prognosen bzgl. der Aus- und Überlastung des Gesundheitswesens zumindest in der aktuellen Momentaufnahme nicht. Noch sind 25% der Intensivbetten frei. Es wird nicht mehr damit gerechnet, dass man an die Kapazitätsgrenze kommt und das Notlazarett in Letnany zum Einsatz kommt. Ein Patiententransport ins Ausland, insb. durch die Bundeswehr, erscheint aus derzeitiger Sicht nicht erforderlich.</p>

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung																																																																																				
DNK	<table border="1"> <tr> <td>Aabenraa</td> <td>Gladsaxe</td> <td>Kolding</td> <td>Samsø</td> </tr> <tr> <td>Aalborg</td> <td>Glostrup</td> <td>København</td> <td>Silkeborg</td> </tr> <tr> <td>Aarhus</td> <td>Greve</td> <td>Køge</td> <td>Skanderborg</td> </tr> <tr> <td>Albertslund</td> <td>Guldborgsund</td> <td>Lejre</td> <td>Slagelse</td> </tr> <tr> <td>Allerød</td> <td>Haderslev</td> <td>Lemvig</td> <td>Solrød</td> </tr> <tr> <td>Assens</td> <td>Halsnæs</td> <td>Lolland</td> <td>Stevns</td> </tr> <tr> <td>Ballerup</td> <td>Hedensted</td> <td>Lyngby-Taarbæk</td> <td>Struer</td> </tr> <tr> <td>Billund</td> <td>Helsingør</td> <td>Læsø</td> <td>Svendborg</td> </tr> <tr> <td>Bornholm</td> <td>Herlev</td> <td>Morsø</td> <td>Syddjurs</td> </tr> <tr> <td>Brøndby</td> <td>Herning</td> <td>Nyborg</td> <td>Sønderborg</td> </tr> <tr> <td>Dragør</td> <td>Hillerød</td> <td>Næstved</td> <td>Thisted</td> </tr> <tr> <td>Egedal</td> <td>Holbæk</td> <td>Odense</td> <td>Tårnby</td> </tr> <tr> <td>Favrskov</td> <td>Holstebro</td> <td>Odsherred</td> <td>Tønder</td> </tr> <tr> <td>Faxe</td> <td>Horsens</td> <td>Randers</td> <td>Vallensbæk</td> </tr> <tr> <td>Fredensborg</td> <td>Hvidovre</td> <td>Rebild</td> <td>Varde</td> </tr> <tr> <td>Fredericia</td> <td>Høje-Taastrup</td> <td>Ringkøbing-</td> <td>Vejen</td> </tr> <tr> <td>Frederiksberg</td> <td>Hørsholm</td> <td>Skjern</td> <td>Vejle</td> </tr> <tr> <td>Frederikshavn</td> <td>Ikast-Brande</td> <td>Ringsted</td> <td>Vesthimmerlands</td> </tr> <tr> <td>Frederikssund</td> <td>Ishøj</td> <td>Roskilde</td> <td>Viborg</td> </tr> <tr> <td>Furesø</td> <td>Kalundborg</td> <td>Rudersdal</td> <td>Vordingborg</td> </tr> <tr> <td>Gentofte</td> <td></td> <td>Rødovre</td> <td></td> </tr> </table>	Aabenraa	Gladsaxe	Kolding	Samsø	Aalborg	Glostrup	København	Silkeborg	Aarhus	Greve	Køge	Skanderborg	Albertslund	Guldborgsund	Lejre	Slagelse	Allerød	Haderslev	Lemvig	Solrød	Assens	Halsnæs	Lolland	Stevns	Ballerup	Hedensted	Lyngby-Taarbæk	Struer	Billund	Helsingør	Læsø	Svendborg	Bornholm	Herlev	Morsø	Syddjurs	Brøndby	Herning	Nyborg	Sønderborg	Dragør	Hillerød	Næstved	Thisted	Egedal	Holbæk	Odense	Tårnby	Favrskov	Holstebro	Odsherred	Tønder	Faxe	Horsens	Randers	Vallensbæk	Fredensborg	Hvidovre	Rebild	Varde	Fredericia	Høje-Taastrup	Ringkøbing-	Vejen	Frederiksberg	Hørsholm	Skjern	Vejle	Frederikshavn	Ikast-Brande	Ringsted	Vesthimmerlands	Frederikssund	Ishøj	Roskilde	Viborg	Furesø	Kalundborg	Rudersdal	Vordingborg	Gentofte		Rødovre		<p>7-Tage-Inzidenz 127,8 ▼</p> <p>Neuinfektionen 994</p> <p>Hospitalisierte gesamt/ITS 239/44</p> <p>Betroffene Kommunen (7-Tage-Inz. > 50) 80 von 98</p> <p>Quellen: Experience argis DNK, 12.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> Der Anstieg von Covid-19 in DNK scheint vorerst gestoppt. Die Zahl der Neuinfektionen in den letzten sieben Tagen liegt mit 7.364 leicht unter dem Wert der Vorwoche. Die Reproduktionszahl R liegt bei 0,9 und ist damit zum ersten Mal seit Mitte August wieder unter 1 gefallen. Besonders ermutigend ist der starke Rückgang der 7-Tage-Inzidenz in Nordjütland, dem Epizentrum der Nerzzüchtung, mit 100,5 (Vorwoche noch 139,2). Weiter gestiegen ist hingegen die Zahl im Krankenhaus behandelter Patienten, liegt mit aktuell 211 aber immer noch deutlich unter der Hälfte der Spitzenwerte vom April. GBR hat für DNK Bürger mit Einreiseverboten reagiert. Seit dem 29.10. wird ganz DEU von den DNK Behörden als COVID-19-Hochrisikoland eingestuft. Einreisen zu rein touristischen Zwecken von Personen mit Wohnsitz in DEU sind daher seit dem 31.10. nicht mehr erlaubt. Für die Grenzregion SH gelten Sonderregeln.</p>
Aabenraa	Gladsaxe	Kolding	Samsø																																																																																			
Aalborg	Glostrup	København	Silkeborg																																																																																			
Aarhus	Greve	Køge	Skanderborg																																																																																			
Albertslund	Guldborgsund	Lejre	Slagelse																																																																																			
Allerød	Haderslev	Lemvig	Solrød																																																																																			
Assens	Halsnæs	Lolland	Stevns																																																																																			
Ballerup	Hedensted	Lyngby-Taarbæk	Struer																																																																																			
Billund	Helsingør	Læsø	Svendborg																																																																																			
Bornholm	Herlev	Morsø	Syddjurs																																																																																			
Brøndby	Herning	Nyborg	Sønderborg																																																																																			
Dragør	Hillerød	Næstved	Thisted																																																																																			
Egedal	Holbæk	Odense	Tårnby																																																																																			
Favrskov	Holstebro	Odsherred	Tønder																																																																																			
Faxe	Horsens	Randers	Vallensbæk																																																																																			
Fredensborg	Hvidovre	Rebild	Varde																																																																																			
Fredericia	Høje-Taastrup	Ringkøbing-	Vejen																																																																																			
Frederiksberg	Hørsholm	Skjern	Vejle																																																																																			
Frederikshavn	Ikast-Brande	Ringsted	Vesthimmerlands																																																																																			
Frederikssund	Ishøj	Roskilde	Viborg																																																																																			
Furesø	Kalundborg	Rudersdal	Vordingborg																																																																																			
Gentofte		Rødovre																																																																																				



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
FRA	Frankreich gesamt	<p>7-Tage-Inzidenz 480,8 ▼</p> <p>Neuinfektionen 35.879</p> <p>Hospitalisierte gesamt/ITS 31.946/4.803</p> <p>Betroffene Départements (7-Tage-Inz. > 50) 101 von 101</p> <p>Quellen: Gouvernement FRA, 11.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> Aktuell ist die Anspannung in den Intensivstationen allerdings nach wie vor sehr hoch (92,5% Auslastung mit Corona-Patienten), sie reflektiert noch das Infektionsgeschehen vor dem Beginn des confinement. FRA hat über das EU Early Warning and Response System eine Anfrage zur Verlegung von 40 Patienten nach DEU gestellt (Koordinierung über B-L-Lagezentrum und BBK). Daneben soll es jedoch auch direkte Kontakte zwischen FRA Regionen und DEU Ländern sowie direkt zwischen Krankenhäusern geben, über die Verlegungen organisiert werden, so dass ein Überblick schwierig ist. Die Verlegungen sollen diese Woche beginnen. Mit Stand 11.11. wurden in FRA mehr als 35.800 Neuinfektionen registriert. Rund 320 Menschen sind im Zusammenhang mit COVID-19 an einem Tag verstorben. Seit 30.10. gelten weiter verschärfte landesweite Maßnahmen, die bis 01.12. in Kraft bleiben sollen. In diesem Zeitraum dürfen die Bürger ihre Wohnungen nur noch zum Einkaufen, für Arztbesuche oder für eine Stunde für Sport oder Spaziergänge verlassen. Wenn möglich, sollen die Menschen auch von zu Hause aus arbeiten. Anders als beim ersten Lockdown im Frühjahr, sollen die meisten Schulen geöffnet bleiben. In Paris wurden die Maßnahmen am 05.11. weiter verschärft. So dürfen eine Reihe von Kiosken und Restaurants wegen Menschenansammlungen keinen Alkohol und keine Speisen zum Mitnehmen mehr verkaufen.</p>

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
LUX	Luxemburg gesamt	<p>7-Tage-Inzidenz 548,3 ▼</p> <p>Neuinfektionen 483</p> <p>Hospitalisierte gesamt/ITS 214/39</p> <p>Quellen: COVID-19 Public LUX, 09.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> In Luxemburg ist die Zahl der Corona-Neuinfektionen leicht gesunken. Im Vergleich zur Vorwoche verringerte sie sich um 12,2 Prozent auf 4127 Fälle. 208 Menschen befinden sich in Kliniken, davon 42 auf Intensivstationen (Stand 10. November). Seit 30.10. gilt eine generelle Ausgangssperre zwischen 23 und 6 Uhr. Hinzu kommt eine verstärkte Maskenpflicht, die dort gilt, wo mehr als 4 Personen zusammentreffen. In Geschäften mit einer Verkaufsfläche von mind. 400 qm ist nur noch ein Kunde pro 10 qm erlaubt. Die Einschränkungen gelten bis Jahresende, die Ausgangssperre ist bis Ende November befristet.</p>



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner			Aktuelle Entwicklung
NLD	Achterhoek	Midden-	Veluwe	7-Tage-Inzidenz 238,6 ▼
	Agglomeratie Haarlem	Limburg	West-Noord-Brabant	Neuinfektionen 5.400
	Agglomeratie Leiden en Bollenstreek	Noord-Brabant	Zaanstreek	Hospitalisierte 1.671/605
	Agglomeratie s-Gravenhage	Noord-Brabant	Zeeuwsch-Vlaanderen	Betroffene COROP-Regionen (7-Tage-Inz. > 50) 39 von 40
	Alkmaar en omgeving	Noord-Friesland	Zuid-Limburg	Quellen: Landelijk Coördinatiecentrum, 11.11.20; ECDC, 09.11.20
	Arnhem/Nijmegen	Noord-Limburg	Zuidoost-Drenthe	<u>Situation/Maßnahmen:</u> Die Zahl der Corona-Neuinfektionen in den Niederlanden ist im Vergleich zur Vorwoche stark gesunken. Auch die 7-Tage-Inzidenz sinkt. Vergangene Woche wurden jedoch 565 neue Todesfälle gemeldet, das sind 130 mehr als in der Woche zuvor. Seit dem 14.10. gilt ein sogenannter Teil-Lockdown: Restaurants, Bars, Cafés sind geschlossen. In einer gemeinsamen Stellungnahme warnten NW-Innenminister Reul und der NLD Min für Justiz und Sicherheit vor Besuchen des jeweiligen Nachbarlandes. Das NLD Außenministerium hat am 03.11. seine Reisewarnstufe für ganz DEU auf „nur notwendige Reisen“ verschärft.
	Delft en Westland	Noord-Overijssel	Noord-Brabant	
	Flevoland	Noord-Brabant	Zuidoost-Zuid-Holland	
	Groot-Amsterdam	Oost-Groningen	Zuidwest-Drenthe	
	Groot-Rijnmond	Oost-Zuid-Holland	Zuidwest-Friesland	
	Het Gooi en Vechtstreek	Overig	Zuidwest-Gelderland	
	IJmond	Groningen	Zuidwest-Overijssel	
	Kop van Noord-Holland	Zeeland		
		Twente		
		Utrecht		

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
POL	Polen gesamt	7-Tage-Inzidenz 472,1 ▲
		Neuinfektionen 25.221
		Hospitalisierte gesamt/beatmet 21.899/2.008
		Betroffene Woiwodschaften (7-Tage-Inz. > 50) 16 von 16
		Quellen: koronawirusunas.pl, 09.11.20; ECDC, 12.11.20
		<u>Situation/Maßnahmen:</u> Angesichts dieses massiven Anstiegs der Zahl der Corona-Neuinfektionen führt Polen weitere Beschränkungen des öffentlichen Lebens wieder ein. Das Land sei nur einen Schritt entfernt von einer „nationalen Quarantäne“ und einem kompletten Lockdown, sagte Regierungschef Mateusz Morawiecki vor Kurzem in Warschau. „Wir müssen unser Gesundheitssystem schützen, damit wir die Menschen schützen können.“ Am 04.11. kündigte PM Morawiecki weitergehende Maßnahmen ab 09.11. an. Hierzu zählen: Schließung von Kultureinrichtungen und Umstellung aller Schulen auf Fernunterricht. Sollten die Maßnahmen nicht greifen, wurde ein nationaler Lockdown in Aussicht gestellt. Medien berichten über einen sich abzeichnenden Engpass bei Krankenhausbetten, Beatmungsgeräten, medizinischem Sauerstoff und Medikamenten.



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.6 DIE 10 LÄNDER MIT DEN MEISTEN BESTÄTIGTEN COVID-19 FÄLLEN ENTSPRECHEND DER LÄNDERSPEZIFISCHEN FALLDEFINITIONEN

Land	Neue Fälle in den letzten 7 Tagen	Neue Fälle pro 100.000 Ew. in den letzten 7 Tagen	Trend ^a	Fälle seit 31.12.2019	Todesfälle seit 31.12.2019	Anteil Verstorbener (%)
Weltweit	3.816.935	-	▲	50.414.234	1.255.831	2,49
Vereinigte Staaten	764.289	232,26	▲	9.971.651	237.572	2,38
Frankreich	373.409	557,22	▲	1.787.324	40.439	2,26
Indien	324.344	23,74	▲	8.553.657	126.611	1,48
Italien	225.769	374,04	▲	935.104	41.394	4,43
Polen	166.523	438,53	▲	546.425	7.872	1,44
Großbritannien	157.099	235,72	▼	1.192.013	49.044	4,11
Spanien	143.154	304,99	▲	1.328.832	38.833	2,92
Russische Föderation	137.553	94,3	▲	1.774.334	30.537	1,72
Deutschland	126.841	152,79	▲	671.868	11.352	1,69
Tschechische Republik	73.184	687,19	▼	414.828	4.858	1,17

Tabelle 1: Die 10 Länder mit den meisten bestätigten COVID-19-Fällen in den letzten 7 Tagen entsprechend der länderspezifischen Falldefinition (Fälle seit 31.12.2019). ^aDer Trend wird aus dem Vergleich der Anzahl neuer Fälle in den letzten 7 Tagen und der Anzahl neuer Fälle im vorherigen 7-Tages-Zeitraum ermittelt. Quelle: ECDC, Datenstand 09.11.2020, 10:00 Uhr.

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: GEMEINSAMER PHI-WOCHENBERICHT DES KOMMANDOS SANITÄTSDIENST DER BUNDESWEHR UND DER INIG/KW 45, STAND 09.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.7 RISIKOGEBIETE INNERHALB DER EUROPÄISCHEN UNION UND DER
SCHENGEN-STAA TEN

Mitgliedstaat	Definierte Risikogebiete	
AND	Andorra	
AUT	Österreich gesamt (ausgenommen Jungholz und Mittelberg/Kleinwalsertal)	
BEL	Belgien gesamt	
BGR	Bulgarien gesamt	
CHE	Schweiz gesamt	
CRO	Kroatien gesamt	
CYP	Zypern	
CZE	Tschechien gesamt	
DNK	Dänemark gesamt (ausgenommen Färöer und Grönland)	
ESP	Spanien gesamt (ausgenommen Kanarische Inseln)	
EST	Ida-Viru	ab 15.11. 00:00 Uhr: Hiiumaa Rapla Harju
FIN	Region Österbotten ab 15.11. 00:00 Uhr: Österbotten kein Risikogebiet mehr	
FRA	Kontinentalfrankreich gesamt Französisch-Guyana Guadeloupe La Réunion	Martinique St. Martin ab 15.11. 00:00 Uhr: Französisch-Polynesien
GBR	Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Gibraltar (ausgenommen weitere Überseegebiete, Isle of Man und die Kanalinseln Guernsey und Jersey) ab 15.11. 00:00 Uhr: Jersey	
GRC	Attika Ostmakedonien und Thrakien Westmakedonien Zentralmakedonien	ab 15.11. 00:00 Uhr: Nördliche Ägäis Peleponnes
HUN	Ungarn gesamt	
IRL	Irland gesamt	
ITA	Italien gesamt	
LIE	Liechtenstein	
LTU	Litauen gesamt (ausgenommen Bezirk Utena)	
LUX	Luxemburg	
LVA	Latgale Riga Vidzeme	ab 15.11. 00:00 Uhr: Zemgale
MCO	Monaco	
MLT	Malta gesamt	
NDL	Niederlande gesamt (inkl. autonome Länder)	
NOR	Oslo	ab 15.11. 00:00 Uhr: Vestland Viken
POL	Polen gesamt	
PRT	Portugal gesamt (ausgenommen autonome Regionen Azoren und Madeira)	



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Mitgliedstaat	Definierte Risikogebiete	
ROM	Rumänien gesamt	
SMR	San Marino	
SVK	Slowakei gesamt	
SVN	Slowenien gesamt	
SWE	Schweden gesamt (ausgenommen Västernorrland)	ab 15.11. 00:00 Uhr: Schweden gesamt
VTC	Heiliger Stuhl/Vatikanstadt	

QUELLE: INFORMATIONEN ZUR AUSWEISUNG INTERNATIONALER RISIKOGEBIETE DURCH DAS AA, BMG UND BMI;
STAND 13.11.2020



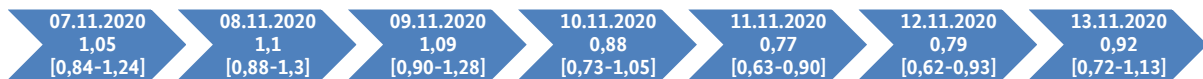
VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.8 COVID-19 FÄLLE IN EINRICHTUNGEN GEMÄß INFektionSSCHUTZ-GESETZ (IFSG)

Einrichtung gemäß		Bestätigte Fälle	Hospitalisiert	Genesene	Todesfälle
§ 23 IfSG*	Betreut/untergebracht	6.244 (+92)	3.979 (+56)	4.100 (+100)	836 (+6)
	Personal tätig in Einrichtung	21.426 (+226)	817 (+5)	19.700 (+200)	25 (+/-0)
§ 36 IfSG**	Betreut/untergebracht	25.478 (+213)	5.061 (+38)	19.000 (+100)	4.138 (+23)
	Personal tätig in Einrichtung	14.391 (+127)	552 (+6)	13.100 (+100)	47 (+/-0)

* Z.B. KRANKENHÄUSER, ÄRZTLICHE PRAXEN, DIALYSEEINRICHTUNGEN UND RETTUNGSDIENSTE,
 ** Z.B. PFLEGEINRICHTUNGEN, UNTERKÜNFTE FÜR OBdachLOSE ODER ASYLSUCHENDEN, JVA ETC.,
 QUELLE: RKI, STAND 13.11.2020

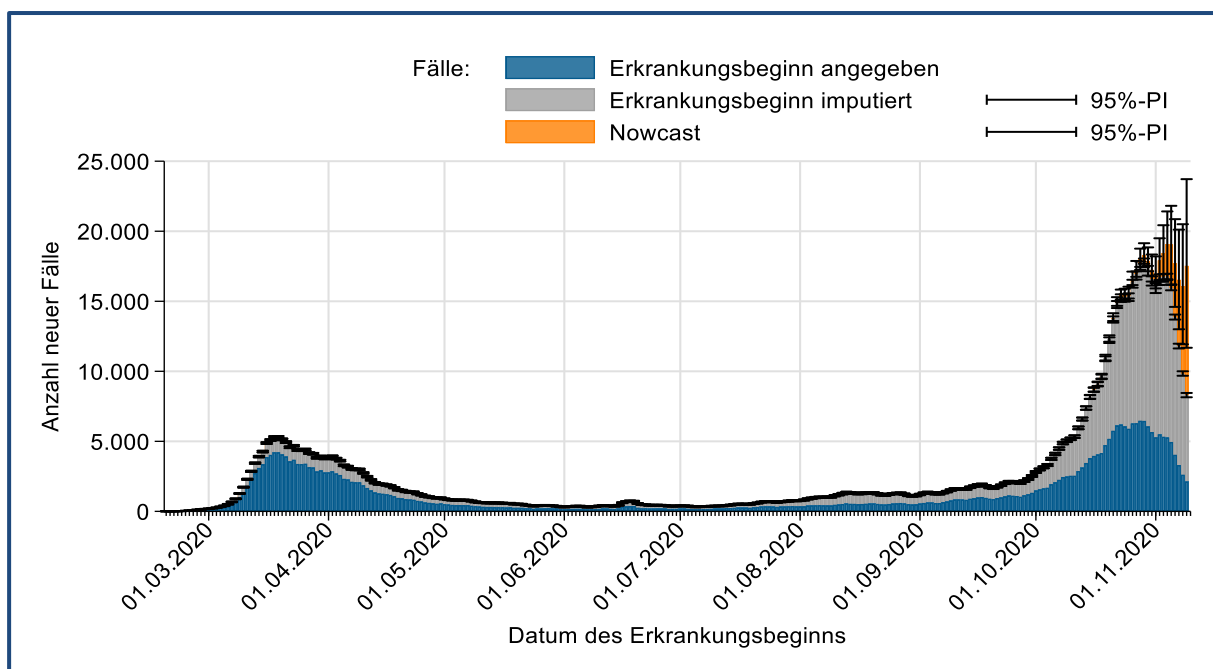
1.1.9 REPRODUKTIONSZAHL R



QUELLE: RKI

Erläuterung

Die Reproduktionszahl R bezeichnet die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einem Fall angesteckt werden. Diese lässt sich nicht aus den Meldedaten ablesen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen, zum Beispiel auf der Basis des Nowcastings. Dieser Wert reagiert auf kurzfristige Änderungen der Fallzahlen empfindlich, wie sie etwa durch einzelne Ausbruchsgeschehen verursacht werden können. Zudem wird die Dynamik von Ausbruchsgeschehen z.T. auch durch veranlasste Reihentestungen im Umkreis der Betroffenen beeinflusst, die zeitnah zum Erkennen vieler weiterer infizierter Personen führen können. Dies kann insbesondere bei einer insgesamt kleinen Anzahl an Neuerkrankungen zu verhältnismäßig großen Schwankungen des R-Werts führen.

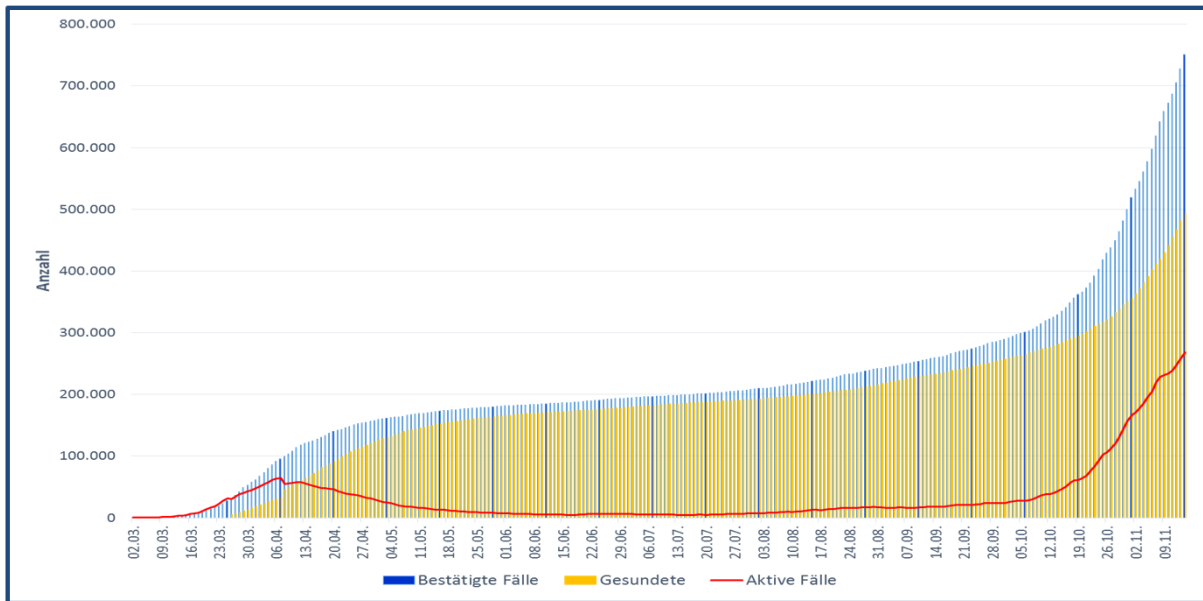


QUELLE: RKI, STAND 13.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

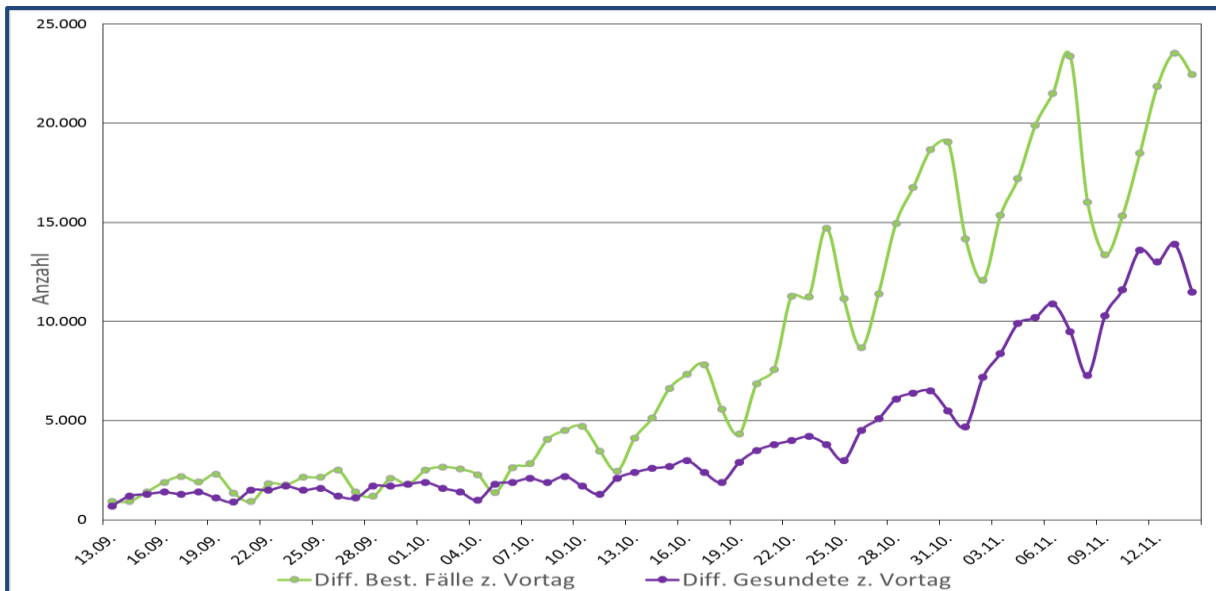
1.1.10 AUSBRUCHSGESCHEHEN IN DEUTSCHLAND



QUELLE: RKI

Erläuterung

Die Abbildung zeigt die kumulierte Anzahl der an COVID-19 erkrankten Personen sowie der gesunden Personen. Datengrundlage ist die im täglichen Lagebericht des RKI verzeichnete Gesamtzahl der übermittelten Fälle sowie ab dem 26.03.2020 die geschätzte Zahl der Gesunden. Der Meldeverzug wird nicht berücksichtigt. Die Darstellung kann daher leicht von der entsprechenden Grafik im RKI Dashboard abweichen.



QUELLE: RKI

Erläuterung

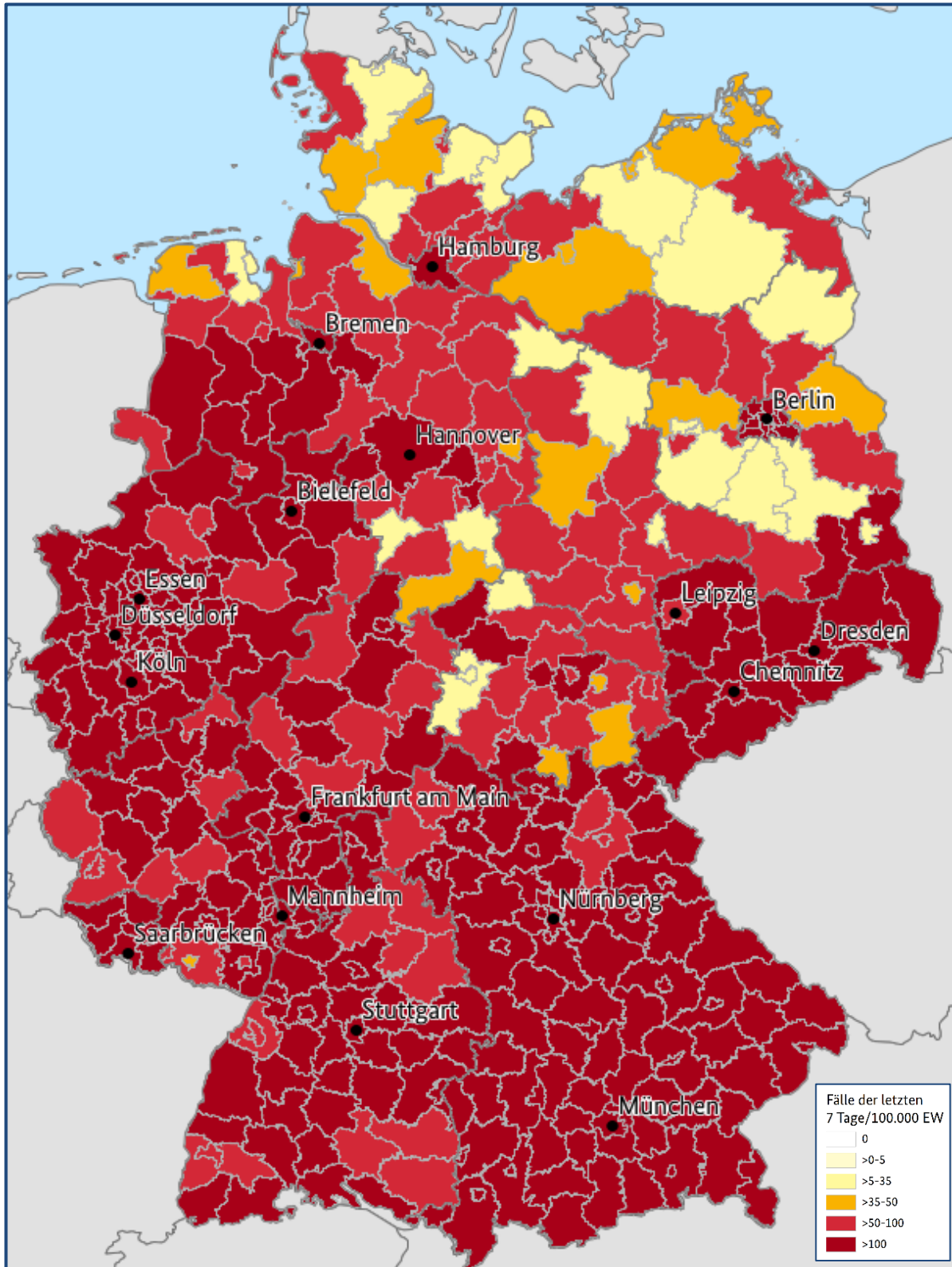
Diese Abbildung zeigt die Differenz der Anzahl übermittelten COVID-19 Fälle bzw. der (geschätzten) Anzahl der Gesunden zum jeweiligen Vortag (siehe Tabelle auf S. 2). Die regelmäßigen Schwankungen bei den übermittelten Fällen sind durch das Meldeverhalten zu erklären: Erfahrungsgemäß werden am Wochenende weniger Fälle gemeldet, die dann montags und dienstags nachgemeldet werden.



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.2 AUSBRUCHSGESCHEHEN DER LETZTEN SIEBEN TAGE - AKTUELL FREIE
INTENSIVKAPAZITÄTEN

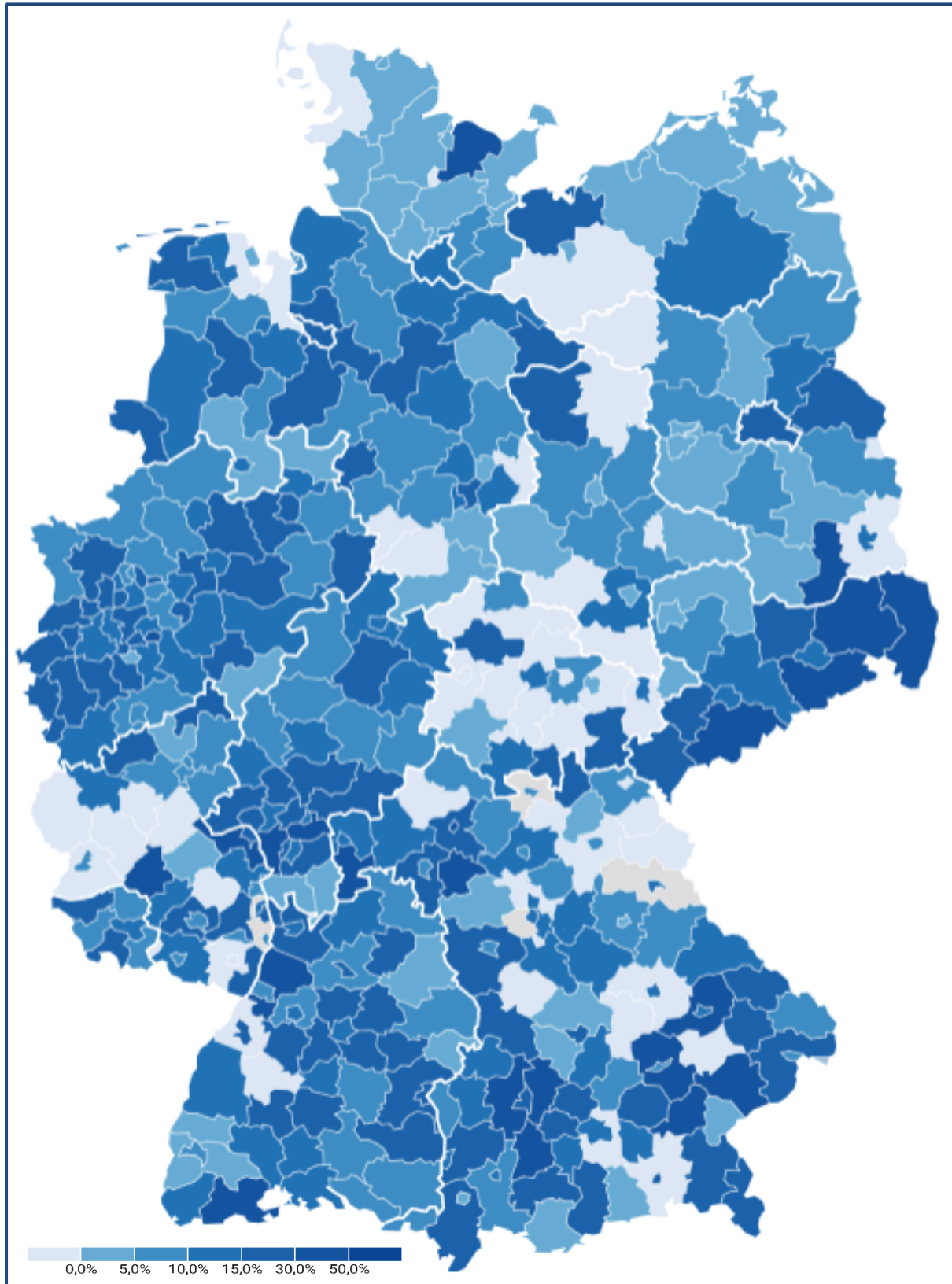
1.2.1 KUMULATION ÜBER DIE LETZTEN SIEBEN TAGE
PRO 100.000 EINWOHNER



QUELLE: GRAFIK BBK, ZAHLEN RKI, STAND 13.11.2020



1.2.2 ANTEIL DER COVID-19 PATIENTEN AN DER GESAMTZAHL DER INTENSIVBETTEN (KREISEBENE)



DIE DARGESTELLTEN ZAHLEN BASIEREN JEWEILS AUF DEN AKTUELLESTEN MELDUNGEN VON 1667 MELDEBEREICHEN (UMFASST GGF. NICHT ALLE MELDEBEREICHE EINES KRANKENHAUSSTANDORTES) AUS DEN LETZTEN 7 TAGEN; QUELLE: DIVI, STAND 13.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.2.3 ÜBERSICHT STARK BELASTETER REGIONEN

1 LK weist eine **7-Tage-Inzidenz** [Fälle/100.000 Einwohnern] von mehr als **400** auf
 weitere **5 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **300** auf,
 weitere **50 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **200** auf,
 weitere **214 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **100** auf,
 weitere **101 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **50** auf,
 weitere **19 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **35** auf.

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
1	LK	Traunstein	420,7	402	21	44	10
2	SK	Herne	341,3	2252	15	51	14
3	SK	Offenbach am Main	335,4	1310	14	93	13
4	LK	Freyung-Grafenau	330,5	129	8	14	3
5	SK	Weiden i.d. OPf.	308,8	684	8	47	7
6	LK	Bautzen	302,2	599	12	60	25
7	SK	Berlin Mitte	294,7	621	55	345	82
8	SK	Frankfurt am Main	290,4	1354	35	262	49
9	LK	Rosenheim	266,3	507	11	57	0
10	SK	Berlin Neukölln	259,7	797	5	38	12
11	SK	Rosenheim	259,6	518	7	39	10
12	SK	Duisburg	258,1	1983	45	177	34
13	SK	Fürth	255,3	962	14	41	8
14	LK	Düren	254,3	1792	8	56	13
15	SK	Mainz	253,9	1659	15	98	17
16	LK	Kusel	253,5	1511	4	16	2
17	SK	Augsburg	253,2	858	21	28	0
18	LK	Hildburghausen	250,0	893	2	6	1
19	SK	Berlin Tempelhof- Schöneberg	247,2	735	13	56	18
20	LK	Erzgebirgskreis	246,3	1080	23	72	28
21	SK	Nürnberg	244,4	892	38	159	28
22	SK	Berlin Reinickendorf	242,6	761	1	33	10
23	LK	Görlitz	239,8	539	17	51	22
24	SK	Heilbronn	236,2	1405	18	43	11
25	LK	Augsburg	235,9	769	25	110	38
26	SK	Pforzheim	235,0	1312	20	53	10
27	SK	Hamm	234,0	2251	27	75	14
28	LK	Kaiserslautern	233,1	1428	6	8	4
29	LK	Mühdorf a. Inn	229,6	665	8	12	6
30	LK	Verden	227,5	1304	4	11	3
31	SK	Speyer	227,4	1803	17	33	3
32	SK	Kempten (Allgäu)	227,0	590	15	29	2
33	LK	Altötting	226,0	585	0	29	1
34	SK	Regensburg	225,4	477	48	194	30
35	LK	Cloppenburg	225,0	724	5	23	8
36	SK	Solingen	223,6	2286	21	65	15
37	SK	Salzgitter	223,4	1219	9	20	8
38	LK	Dillingen a.d. Donau	217,5	934	4	19	3
39	LK	Lörrach	217,3	298	11	16	3
40	LK	Minden-Lübbecke	216,2	1396	25	208	11
41	SK	Ludwigshafen am Rhein	216,0	1664	33	85	23
42	SK	München	214,9	558	79	551	77
43	LK	Passau	214,9	185	7	28	6
44	LK	Recklinghausen	213,0	2082	43	191	22



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
45	LK	Regensburg	212,8	593	5	9	0
46	SK	Berlin Charlottenburg- Wilmersdorf	211,4	755	2	77	19
47	LK	Gießen	211,3	965	32	183	24
48	SK	Wiesbaden	210,4	1489	13	81	18
49	LK	Main-Kinzig-Kreis	209,2	1003	25	60	14
50	SK	Hagen	207,8	2240	17	71	20
51	SK	Remscheid	207,5	2368	2	28	12
52	LK	Vechta	203,8	1021	7	29	3
53	LK	Lippe	202,6	1503	22	55	7
54	LK	Merzig-Wadern	201,5	706	7	11	3
55	LK	Groß-Gerau	200,9	1499	2	23	10
56	SK	Passau	200,7	152	20	36	4
57	LK	Amberg-Weizsach	199,9	771	6	8	2
58	SK	Bremen	198,9	734	40	139	27
59	LK	Gütersloh	196,5	1585	12	32	11
60	LK	Pfaffenhofen a.d. Ilm	196,5	924	5	3	1
61	LK	Lindau (Bodensee)	196,4	412	10	3	1
62	SK	Mülheim an der Ruhr	195,2	2121	10	25	6
63	LK	Erding	194,7	828	8	15	6
64	LK	Lichtenfels	194,7	961	13	36	2
65	SK	Oberhausen	193,6	2004	40	58	13
66	LK	Offenbach	193,6	1426	6	28	13
67	SK	Berlin Spandau	193,3	758	17	91	38
68	LK	Dachau	193,0	879	0	28	5
69	SK	Wuppertal	192,6	2249	34	116	17
70	LK	Hochtaunuskreis	191,6	1368	5	24	8
71	LK	Schwandorf	189,4	569	26	22	3
72	LK	Kelheim	188,5	908	11	13	0
73	SK	Dortmund	187,8	2340	44	265	40
74	LK	Warendorf	187,2	1960	13	33	10
75	SK	Schwabach	185,5	964	2	5	0
76	LK	Günzburg	185,0	997	2	58	8
77	LK	Marburg-Biedenkopf	184,1	1061	10	144	13
78	LK	Fürth	184,1	838	***		
79	SK	Köln	183,8	2104	37	422	94
80	LK	Fürstenfeldbruck	183,8	820	1	9	1
81	LK	Märkischer Kreis	183,6	2332	34	90	20
82	SK	Hof	183,3	836	4	34	0
83	LK	Unterallgäu	183,0	954	4	14	3
84	LK	Rems-Murr-Kreis	182,8	1150	18	43	20
85	LK	Regen	182,1	357	4	12	3
86	LK	Bad Tölz- Wolfartshausen	180,6	645	5	23	5
87	LK	Ansbach	179,9	919	13	11	4
88	LK	Tirschenreuth	177,7	680	2	10	0
89	LK	Städteregion Aachen	175,8	1318	22	275	49
90	SK	Kaiserslautern	174,9	1389	61	108	16
91	LK	Freising	172,8	857	1	13	1
92	SK	Bielefeld	172,7	1456	35	138	29
93	LK	Oberallgäu	172,4	545	4	16	5
94	LK	Rottweil	172,3	936	3	9	3
95	LK	Kronach	172,3	934	1	14	4
96	LK	Hochsauerlandkreis	172,1	1798	37	79	13



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
97	LK	Straubing-Bogen	172,1	474	6	6	3
98	LK	Rottal-Inn	172,0	453	1	12	6
99	LK	Vulkaneifel	171,5	920	8	13	3
100	LK	Mainz-Bingen	171,2	1696	5	9	5
101	SK	Koblenz	171,0	1412	23	94	11
102	SK	Ulm	169,6	903	26	114	21
103	LK	Cham	169,5	416	7	10	2
104	SK	Mannheim	169,0	1719	18	115	21
105	LK	Heidenheim	168,7	950	10	12	1
106	LK	Miltenberg	168,6	1362	3	7	4
107	LK	Ahrweiler	167,6	1416	7	11	3
108	LK	München	166,6	714	5	8	0
109	LK	Herford	166,4	1390	22	46	8
110	SK	Mönchengladbach	166,3	1811	17	82	23
111	LK	Coburg	166,0	993	***		
112	LK	Darmstadt-Dieburg	164,9	1453	1	21	6
113	LK	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	164,3	776	10	45	1
114	SK	Krefeld	163,6	1989	17	82	20
115	LK	Spree-Neiße	163,6	510	5	13	0
116	LK	Zwickau	163,2	1361	17	89	22
117	LK	Main-Taunus-Kreis	162,6	1437	4	23	4
118	LK	Mettmann	162,5	2211	9	52	14
119	LK	Rheinisch-Bergischer Kreis	162,4	2279	7	40	8
120	LK	Calw	162,1	1285	6	24	5
121	LK	Osnabrück	162,0	1003	51	63	5
122	LK	Neumarkt i.d. OPf.	162,0	755	2	20	3
123	LK	Heinsberg	160,8	1637	7	29	6
124	LK	Rheingau-Taunus-Kreis	160,8	1600	6	12	5
125	SK	Düsseldorf	160,2	2033	53	240	33
126	LK	Heilbronn	159,7	1384	10	46	5
127	LK	Schweinfurt	158,5	905	2	4	1
128	SK	Gelsenkirchen	158,3	2159	31	77	19
129	SK	Bottrop	158,2	2038	25	29	4
130	SK	Bochum	158,1	2186	41	166	15
131	LK	Alzey-Worms	158,1	1754	2	5	1
132	LK	Landshut	157,6	785	4	6	4
133	LK	Ennepe-Ruhr-Kreis	157,4	2165	32	97	7
134	SK	Landshut	156,7	854	5	59	4
135	SK	Kassel	156,3	999	16	149	18
136	LK	Miesbach	156,0	549	8	18	1
137	LK	Göppingen	154,6	906	23	22	8
138	SK	Heidelberg	154,2	1593	83	220	31
139	SK	Essen	154,1	2116	36	347	48
140	LK	Saarlouis	153,9	717	14	44	5
141	LK	Ebersberg	153,8	700	3	13	2
142	LK	Landsberg am Lech	153,8	822	3	11	5
143	SK	Kaufbeuren	153,2	793	3	15	3
144	LK	Eichstätt	152,8	998	8	40	2
145	LK	Rhein-Neckar-Kreis	152,3	1642	13	35	9
146	LK	Erlangen-Höchstadt	152,3	837	0	6	0
147	LK	Germersheim	151,9	1568	8	16	6
148	SK	Schweinfurt	151,6	887	8	38	12



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
149	LK	Oberbergischer Kreis	150,7	2362	25	72	15
150	SK	Ingolstadt	149,9	984	7	43	9
151	LK	Donau-Ries	149,5	946	3	23	6
152	LK	Ortenaukreis	149,4	664	37	61	9
153	SK	Amberg	149,3	745	18	34	1
154	LK	Südliche Weinstraße	148,4	1557	2	11	1
155	LK	Limburg-Weilburg	148,3	1286	14	38	8
156	LK	Karlsruhe	148,3	1657	0	30	12
157	SK	Darmstadt	148,2	1480	24	74	11
158	LK	Aschaffenburg	148,1	1299	2	6	0
159	LK	Enzkreis	147,8	1424	3	9	1
160	LK	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	147,4	583	90	94	56
161	SK	Berlin Pankow	147,0	725	9	32	4
162	SK	Stuttgart	146,9	1235	44	217	35
163	LK	Weißenburg- Gunzenhausen	146,7	998	0	16	1
164	SK	Straubing	146,5	480	2	25	3
165	LK	Rhein-Erft-Kreis	146,2	2087	16	54	16
166	LK	Neustadt a.d. Waldnaab	146,1	709	***		
167	LK	Rhein-Sieg-Kreis	146,0	2189	17	70	5
168	LK	Oldenburg	145,9	840	1	8	1
169	LK	Weilheim-Schongau	145,4	630	10	26	7
170	SK	Berlin Friedrichshain- Kreuzberg	145,4	759	9	60	11
171	LK	Neu-Ulm	145,0	978	11	7	1
172	LK	Böblingen	144,9	1244	11	44	9
173	LK	Mittelsachsen	144,0	1179	9	40	7
174	LK	Neuburg- Schrobenhausen	143,9	1039	17	24	1
175	LK	Dingolfing-Landau	143,8	649	1	7	0
176	LK	Deggendorf	142,3	366	3	29	9
177	LK	Euskirchen	142,0	1288	9	21	3
178	LK	Bamberg	142,0	866	4	12	2
179	LK	Neuwied	141,1	1625	24	52	3
180	LK	Paderborn	141,0	1482	24	78	6
181	SK	Memmingen	140,6	757	3	26	3
182	LK	Eichsfeld	140,0	1018	10	14	1
183	LK	Mayen-Koblenz	139,9	1277	16	22	2
184	SK	Berlin Steglitz- Zehlendorf	139,0	829	25	109	25
185	LK	Rhein-Kreis Neuss	138,1	1992	23	86	11
186	LK	Berchtesgadener Land	137,8	153	3	19	4
187	LK	Waldshut	137,4	421	2	12	5
188	SK	Berlin Lichtenberg	136,5	735	9	56	12
189	LK	Freudenstadt	136,2	953	4	10	0
190	LK	Diepholz	135,4	1278	6	14	5
191	LK	Starnberg	135,4	699	25	44	7
192	SK	Leverkusen	135,0	2220	23	77	4
193	LK	Esslingen	134,9	1107	20	66	16
194	LK	Würzburg	134,3	1191	2	7	3
195	LK	Donnersbergkreis	134,1	1796	5	9	0
196	LK	Hof	134,0	836	14	5	1
197	LK	Roth	131,8	863	3	5	1



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
198	LK	Regionalverband Saarbrücken	131,4	681	30	112	26
199	SK	Bonn	131,3	2048	35	239	27
200	LK	Schwarzwald-Baar-Kreis	131,3	602	20	54	11
201	LK	Neunkirchen	130,9	992	12	30	5
202	LK	Cochem-Zell	130,3	1384	7	6	1
203	SK	Delmenhorst	130,2	746	2	18	6
204	LK	Steinfurt	130,1	1563	35	71	9
205	LK	Forchheim	129,9	757	4	10	1
206	LK	Ludwigsburg	129,8	1326	9	97	24
207	LK	Unna	129,7	2378	18	84	20
208	LK	Odenwaldkreis	129,3	1506	13	113	5
209	SK	Würzburg	128,2	963	17	129	10
210	LK	Oberspreewald-Lausitz	128,0	807	0	12	7
211	LK	Nürnberger Land	127,1	845	8	18	3
212	SK	Berlin Marzahn-Hellersdorf	127,0	735	3	89	20
213	LK	Alb-Donau-Kreis	125,8	982	5	11	3
214	LK	Wesel	125,4	1800	37	105	32
215	LK	Siegen-Wittgenstein	124,6	1899	23	117	4
216	LK	Tuttlingen	124,3	882	3	7	1
217	LK	Emmendingen	123,8	421	2	89	1
218	LK	Viersen	122,5	1793	18	22	8
219	LK	Peine	122,4	1207	6	11	2
220	LK	Schwalm-Eder-Kreis	122,4	960	7	23	4
221	SK	Ansbach	122,0	808	13	14	1
222	SK	Karlsruhe	121,8	1516	31	123	15
223	LK	Ostalbkreis	121,3	1016	17	55	4
224	LK	Rhein-Hunsrück-Kreis	121,2	1633	7	9	0
225	LK	Ostallgäu	121,1	728	9	15	2
226	LK	Rhön-Grabfeld	120,6	818	14	121	15
227	LK	Haßberge	119,7	868	5	6	1
228	LK	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	118,4	696	9	11	0
229	LK	Region Hannover	117,8	964	191	355	31
230	LK	Konstanz	117,0	513	25	81	12
231	LK	Kassel	116,6	1051	7	23	4
232	LK	Borken	116,3	1782	18	55	6
233	LK	Bergstraße	115,8	1492	16	28	3
234	LK	Tübingen	115,4	987	14	94	11
235	LK	St. Wendel	114,9	1042	8	5	1
236	SK	Neustadt an der Weinstraße	114,5	1628	4	11	1
237	LK	Bodenseekreis	114,5	415	38	31	8
238	SK	Coburg	114,4	961	12	31	3
239	LK	Leipzig	114,3	1486	12	46	4
240	SK	Hamburg	113,9	721	146	582	77
241	SK	Erlangen	113,7	858	15	110	14
242	LK	Kleve	113,6	1590	23	51	6
243	LK	Aichach-Friedberg	112,9	966	1	17	5
244	SK	Aschaffenburg	112,7	1321	23	42	6
245	LK	Westerwaldkreis	111,9	1529	16	21	1
246	LK	Rhein-Pfalz-Kreis	111,9	1669	***		
247	LK	Fulda	109,8	977	16	77	11



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
248	LK	Emsland	109,5	550	41	52	12
249	LK	Saarpfalz-Kreis	109,0	821	87	164	22
250	LK	Bernkastel-Wittlich	108,5	1159	12	14	0
251	LK	Zollernalbkreis	108,3	1029	6	20	5
252	LK	Kitzingen	107,5	897	0	9	3
253	LK	Reutlingen	106,6	968	21	23	3
254	LK	Vogtlandkreis	106,6	868	15	53	13
255	LK	Altenburger Land	106,3	1509	17	24	2
256	LK	Schaumburg	105,8	1482	3	18	2
257	SK	Bamberg	104,7	843	14	44	5
258	LK	Unstrut-Hainich-Kreis	104,7	851	67	44	21
259	SK	Berlin Treptow- Köpenick	104,7	783	11	45	7
260	SK	Worms	104,1	1656	14	33	4
261	SK	Dresden	104,0	663	60	232	32
262	LK	Olpe	103,0	2313	21	10	5
263	LK	Garmisch-Partenkirchen	102,9	540	32	57	3
264	SK	Frankenthal (Pfalz)	102,5	1570	3	12	2
265	LK	Nordsachsen	101,6	1428	20	35	1
266	LK	Meißen	101,4	1154	14	54	17
267	LK	Bad Dürkheim	101,0	1552	11	8	2
268	LK	Weimarer Land	101,0	1238	18	82	9
269	SK	Chemnitz	100,3	1138	23	155	17
270	SK	Erfurt	100,0	1076	15	74	11
271	LK	Jerichower Land	99,3	1047	14	15	2
272	LK	Wetteraukreis	99,2	1071	15	77	13
273	LK	Eifelkreis Bitburg-Prüm	98,9	711	6	8	0
274	LK	Saale-Holzland-Kreis	98,9	1374	2	6	0
275	LK	Rastatt	98,1	1559	0	12	0
276	LK	Wolfenbüttel	97,8	1198	2	14	2
277	SK	Osnabrück	96,2	1169	26	89	10
278	LK	Osterholz	94,8	865	2	11	2
279	LK	Höxter	94,8	1415	20	29	8
280	LK	Oder-Spree	94,5	664	30	34	4
281	LK	Lahn-Dill-Kreis	93,6	1312	11	53	5
282	LK	Hersfeld-Rotenburg	93,6	901	4	48	6
283	LK	Breisgau- Hochschwarzwald	92,9	362	8	51	1
284	LK	Waldeck-Frankenberg	92,1	1030	26	65	6
285	SK	Landau in der Pfalz	91,7	1544	15	14	0
286	SK	Potsdam	90,9	862	15	65	9
287	LK	Südwestpfalz	90,7	1353	6	3	2
288	LK	Hohenlohekreis	89,7	1425	0	7	2
289	SK	Bayreuth	89,6	654	13	54	3
290	LK	Elbe-Elster	88,4	1392	10	25	1
291	LK	Saalfeld-Rudolstadt	86,2	914	10	12	0
292	LK	Main-Tauber-Kreis	86,1	1352	49	33	7
293	LK	Bad Kreuznach	85,9	1689	19	36	2
294	LK	Stormarn	84,8	915	12	37	3
295	LK	Main-Spessart	84,8	1181	4	5	1
296	LK	Soest	83,8	1986	13	67	12
297	LK	Sömmerda	83,5	1235	2	6	0
298	LK	Gifhorn	83,3	1036	11	12	2
299	LK	Bayreuth	83,0	669	3	4	0



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
300	SK	Münster	82,5	1936	26	231	25
301	LK	Rotenburg (Wümme)	80,6	890	11	27	3
302	LK	Burgenlandkreis	80,0	1301	13	30	1
303	LK	Sigmaringen	79,5	762	9	10	1
304	LK	Harburg	79,4	921	8	28	4
305	SK	Freiburg im Breisgau	78,7	235	10	189	16
306	LK	Heidekreis	78,2	1315	4	16	3
307	SK	Leipzig	78,1	968	56	309	20
308	LK	Birkenfeld	77,8	1282	6	16	6
309	LK	Rhein-Lahn-Kreis	77,7	1504	7	30	2
310	LK	Hildesheim	77,6	1366	20	54	6
311	LK	Leer	77,3	410	22	15	2
312	LK	Vorpommern-Greifswald	76,4	104	37	162	8
313	SK	Oldenburg (Oldb)	76,3	556	11	102	12
314	SK	Braunschweig	75,8	1115	44	101	5
315	LK	Vogelsbergkreis	75,7	951	9	20	3
316	LK	Bad Kissingen	75,6	847	9	39	0
317	LK	Schmalkalden- Meiningen	74,5	834	12	40	2
318	LK	Oberhavel	73,3	719	16	25	2
319	SK	Gera	73,0	1109	9	37	5
320	LK	Schwäbisch Hall	72,7	1211	20	35	1
321	LK	Biberach	72,5	926	1	17	3
322	LK	Pinneberg	72,4	1027	13	26	2
323	LK	Saalekreis	72,4	1326	11	16	3
324	LK	Barnim	71,8	685	15	127	36
325	LK	Nienburg (Weser)	71,7	1219	9	15	2
326	LK	Trier-Saarburg	71,0	874	5	9	0
327	SK	Trier	70,8	848	27	84	8
328	LK	Werra-Meißner-Kreis	70,6	909	17	19	4
329	SK	Weimar	70,5	1244	8	8	0
330	LK	Lüneburg	70,1	823	4	38	5
331	LK	Celle	69,8	1329	10	25	4
332	LK	Ammerland	69,7	488	2	31	3
333	LK	Altmarkkreis Salzwedel	69,7	626	9	9	2
334	SK	Magdeburg	69,5	911	26	182	7
335	LK	Grafschaft Bentheim	69,3	602	12	20	7
336	SK	Baden-Baden	68,9	1533	3	19	5
337	LK	Neckar-Odenwald-Kreis	67,5	1507	6	11	2
338	LK	Wittenberg	66,4	1309	26	26	1
339	LK	Ostprignitz-Ruppin	65,7	742	14	51	3
340	SK	Lübeck	65,6	856	34	104	3
341	LK	Ravensburg	65,5	567	20	52	4
342	LK	Kyffhäuserkreis	64,7	1287	3	6	0
343	SK	Zweibrücken	64,3	1233	6	8	0
344	LK	Nordwestmecklenburg	64,2	869	7	10	2
345	SK	Emden	64,1	309	5	15	3
346	LK	Hamelnd-Pyrmont	64,0	1465	10	60	4
347	LK	Wesermarsch	63,2	539	6	11	0
348	LK	Altenkirchen (Westerwald)	62,9	2062	3	12	3
349	LK	Greiz	62,6	1167	3	7	0
350	LK	Segeberg	61,7	821	38	75	1
351	LK	Mansfeld-Südharz	61,5	1505	11	17	0



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis	Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
352 LK Herzogtum Lauenburg	61,1	916	5	15	1
353 LK Helmstedt	60,2	1109	14	12	0
354 LK Wittmund	59,7	368	0	8	1
355 LK Cuxhaven	59,6	816	7	8	2
356 LK Ilm-Kreis	58,4	933	8	9	0
357 LK Kulmbach	57,3	851	4	23	1
358 SK Frankfurt (Oder)	57,1	650	4	11	0
359 LK Northeim	56,7	1584	5	16	1
360 LK Nordfriesland	56,6	293	10	23	0
361 LK Gotha	56,3	921	13	13	0
362 SK Kiel	55,9	748	42	121	1
363 SK Suhl	54,4	794	16	16	0
364 SK Brandenburg an der Havel	54,0	929	14	39	1
365 SK Neumünster	53,6	881	5	20	0
366 LK Coesfeld	53,5	2169	6	28	2
367 LK Salzlandkreis	52,9	1219	4	41	4
368 LK Anhalt-Bitterfeld	52,4	1091	22	35	4
369 LK Harz	51,6	1188	21	45	1
370 LK Prignitz	51,2	366	7	7	0
371 LK Uelzen	50,9	1260	18	64	2
372 SK Wolfsburg	49,0	1069	10	26	2
373 SK Bremerhaven	48,4	766	16	22	2
374 LK Rendsburg-Eckernförde	47,8	803	18	24	1
375 LK Vorpommern-Rügen	47,6	188	23	39	1
376 LK Saale-Orla-Kreis	47,3	1193	3	3	1
377 LK Göttingen	47,2	1295	54	141	8
378 SK Jena	45,8	1373	14	108	8
379 LK Märkisch-Oderland	45,0	696	7	20	6
380 LK Aurich	44,8	289	13	26	7
381 SK Schwerin	43,9	786	7	64	1
382 LK Sonneberg	43,3	877	4	8	2
383 LK Börde	42,7	972	21	14	8
384 SK Pirmasens	42,3	1314	6	10	1
385 SK Halle (Saale)	40,2	1139	53	249	13
386 SK Rostock	39,2	255	14	94	4
387 LK Stade	39,1	1053	5	28	3
388 LK Havelland	38,7	906	8	15	3
389 LK Dithmarschen	36,0	781	11	33	1
390 LK Ludwigslust-Parchim	35,4	544	21	103	0

*LK/SK HAT DIE GRENZE VON 35 ÜBERSCHRITTEN, ** INTENSIVBETTENZAHL IM UMKREIS VON 100 KM,

*** KEINE DATENÜBERMITTLUNG ERFOLGT; VERFÜGBARE INTENSIVBETTEN SCHLIESSEN DEN BETRIEB DES BETTES EIN

QUELLEN: RKI, DIVI, BMG, DRK, STAND 13.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.2.4 INFEKTIONSGESCHEHEN AM SITZ DER BUNDESREGIERUNG

Berlin (BE)

7-Tage-Inzidenz	Neuinfektionen	Todesfälle	Aktive Fälle	ITS-Betten 100 km [*]	ITS-Betten v. Ort [*]	Stationär/ITS ^{**}	Corona Ampel ^{***}
209,6 ▲	1.328	348 (+14)	17.956	621	55	966(-25)/272(+7)	
Inzidenzen Bezirke							
Charlottenburg-Wilmersdorf	211,4	Mitte		294,7	Spandau	193,3	
Friedrichshain-Kreuzberg	145,4	Neukölln		259,7	Steglitz-Zehlendorf	139,0	
Lichtenberg	136,5	Pankow		147,0	Tempelhof-Schöneberg	247,2	
Marzahn-Hellersdorf	127,0	Reinickendorf		242,6	Treptow-Köpenick	104,7	
Details zu Ausbruchsgeschehen							
<ul style="list-style-type: none"> • Diffuses Ausbruchsgeschehen • Ausbruchsgeschehen in einem Altenheim in Lichtenberg • 50 von 90 Bewohnern sowie 17 Pflegekräfte wurden positiv getestet • Es hat bereits mehrere Todesfälle gegeben 							
Maßnahmen							
<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der geänderten BE SARS-CoV-Infektionsschutzverordnung vom 29.10. • 25% der Betten müssen seit 07.11. für COVID-19-Patienten per Rechtsverordnung freigehalten werden. Planbare Eingriffe sollen verschoben werden. • Im Berliner Abgeordnetenhaus soll es künftig Schnelltests geben. Abgeordnete, Mitarbeiter der Parlamentsverwaltung und der Fraktionen können sich ab 16.11. durch den Arbeiter-Samariter-Bund Berlin Nordwest testen lassen. 							
Aktuelle Entwicklungen							
<ul style="list-style-type: none"> • Die Berliner Behörden haben Schwierigkeiten, die Bewohner und Besucher von Obdachlosenunterkünften oder Einrichtungen der Kältehilfe auf das Corona-Virus zu untersuchen. Auch in Flüchtlingsheimen ist die Situation schwierig. • Das Bezirksamt Pankow prüft den Einsatz von mobilen Corona-Teststellen vor Mietshäusern, Flüchtlingsheimen und Seniorenunterkünften. 							

^{*}FREIE ITS-BETTEN, ^{**}DIE DATEN ZUR BELEGUNG DER KRANKENHÄUSER BEZIEHEN SICH AUF DEN VORTAG, ^{***}CORONA-AMPEL BE: 4-TAGE-R-WERT, 7-TAGE-INZIDENZ, ITS-BELEGUNG
QUELLEN: SENATSVERWALTUNG BERLIN, RKI, DIVI, STAND 13.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Bonn (NW)

7-Tage-Inzidenz	Neuinfektionen	Todesfälle	Aktive Fälle	ITS-Betten 100 km	ITS-Betten vor Ort	ITS/davon beatmet
131,3 ▼	71	20	710	2.048	35	28/20
Details zu Ausbruchsgeschehen						
<ul style="list-style-type: none">• Diffuses Ausbruchsgeschehen						
Maßnahmen						
<ul style="list-style-type: none">• Die NRW-Landesregierung hat die seit 30.10. geltende Corona-Schutzverordnung präzisiert: Seit 05.11. ist musikalischer Unterricht unter strengen Abstands- und Hygieneregeln wieder möglich.						
Aktuelle Entwicklungen						
<ul style="list-style-type: none">• OB Katja Dörner dankt Bevölkerung für vorbildliches Verhalten am 11.11. Bis auf 13 Verstöße gegen die Maskenpflicht hat der Stadtordnungsdienst am Sessionsauftakt keine weiteren Vergehen gegen die NRW-Coronaschutzverordnung festgestellt.• „Wir sind dabei unsere Intensivkapazität, die im Universitätsklinikum Bonn sehr hoch ist - nämlich 130 Betten - nochmal aufzustocken. Wir haben diese Woche noch drei weitere Betten aktiviert und können, dass haben wir im Hintergrund vorbereitet, stufenweise auf bis zu 200 Intensivbeatmungsplätze aufgehen.“• Ein deutlich größeres Problem als die Zahl der Betten sei der Personalmangel, so der Ärztliche Leiter Holzgreve weiter. Man sei bereits dabei, weiteres Personal zu trainieren, um auf weitere Anstiege von Intensivpatienten vorbereitet zu sein.						

QUELLEN: STADT BONN, MAGS, RKI, DIVI, STAND 13.11.2020



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.2.5 ÜBERSICHT DER 15 LANDKREISE/STADTKREISE MIT DER HÖCHSTEN
7-TAGE-INZIDENZ*

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
1	LK Traunstein (BY)	420,7 ▲	112	k.A.	10/8
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausbruchsgeschehen flächendeckend, diffus und dynamisch. • Der massive Anstieg der positiv Getesteten ist nach wie vor auch auf die umfangreiche Testung im Bereich der direkten Kontaktpersonen zurückzuführen. <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10. • Umstellung vieler Schulen auf Distanzunterricht ab dem 16.11. 					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
2	SK Herne (NW)	341,3 ▲	113	850	14/9
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Anhaltspunkte für größere Ausbrüche. <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der NW Coronaschutzverordnung vom 05.11. • Ab 16.11. bis zu den Osterferien soll der Unterricht an der Hauptschule, den Realschulen, den Gymnasien sowie den Gesamtschulen zeitversetzt erfolgen. • SK baut die Kapazitäten zur Nachverfolgung von Kontakten weiter aus. Hierfür werden Mitarbeitende geschult, die sonst in Einrichtungen des SK tätig sind, die gegenwärtig nicht öffnen können. 					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
3	SK Offenbach (HE)	335,4 ▲	53	602	13/3
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausbruchsgeschehen in einem Krankenhaus sowie in einer ambulanten Gesundheitseinrichtung (ca. 10 Fälle). <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • In der Stadt Offenbach soll die Maskenpflicht jedoch verschärft werden. Ab 09.11. wird sie in der Innenstadt und einigen Gebieten darüber hinaus gelten. Bisher gab es rund 100 Verstöße. 					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
4	LK Freyung-Grafenau (BY)	330,5 ▲	57	k.A.	2/1
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen</p> <p>Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es handelt sich allgemein um ein diffuses Geschehen, das keinerlei Veranstaltungen zuzuordnen ist. • Das LGL wurde über einen Ausbruch in einer Gemeinschaftsunterkunft (25 Fälle) in Kenntnis gesetzt. Zudem stellte das LGL im Vergleich zum restlichen BY fest, dass Kinder und Jugendliche überproportional häufig betroffen sind (5-14 Jahre), und ebenso die 0-4 Jährigen, wenn auch in geringem Maße. <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Achte Bayrische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (8. BayIfSMV) seit dem 02.11. in Kraft. 					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
5	SK Weiden i.d.OPf (BY)	308,8 ▲	19	k.A.	7/5
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen</p> <p>Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • keine größeren Ausbruchsgeschehen. <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Absage des historischen Christkindlmarktes. • Achte Bayrische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (8. BayIfSMV) seit dem 02.11. in Kraft. 					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
6	LK Bautzen (SN)	302,2 ▲	211	k.A.	22/14
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen</p> <p>Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktuell sind neben zahlreichen Einrichtungen vor allem eine Behindertenwohnstätte in Arnsdorf und eine Pflegeheim in Wittichenau besonders stark betroffen. • Die personelle Situation in den Kliniken im LK hat sich verschlechtert. Da ein wesentliche Anteil des Personals durch Erkrankungen, positive Tests und Quaratänen nicht mehr zur Verfügung steht, haben sechs von acht Kliniken Probleme. <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der SN Coronaschutzverordnung vom 30.10. • Zur Absicherung des Betriebs in Arnsdorf wurde die Bundeswehr um logistische Unterstützung im Sinne „Helfender Hände“ angefragt. Gleiches ist für das Pflegeheim in Wittichenau in Vorbereitung. • Das GA steht im engem Kontakt mit den Kliniken, um mit speziellen Quarantäneregelungen für das Personal die Versorgung zu gewährleisten. Dabei wird auch der Einsatz von positiv getestetem Personal bei Corona-Patienten nicht mehr ausgeschlossen. • Für das Malterserkrankenhause Kamenzen hat der LK um Unterstützung der Bundeswehr gebeten. 					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
7	SK Frankfurt am Main (HE)	290,4▲	258	3.883	52/15
Ursachen für Ausbruchsgeschehen Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none">• In der letzten Woche waren kleine Teile auf Reiserückkehr zurückzuführen, der Großteil der Fälle lag außerhalb von Clustern.• Ausbruchsgeschehen mit 70 Fällen in einem Alten- und Pflegeheim.• In den SurvNet §6.3 Meldungen mit >10 Fällen vom 09.11. wird von einem Ausbruch in einem Alten-/Pflegeheim mit 67 Fällen und einem Ausbruch im privaten Haushalt mit 12 Fällen berichtet.					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none">• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der HE Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung (Stand 02.11.) ergänzt durch eine Maskenpflicht in definierten Bereichen (Allgemeinverfügung bis vorerst 15.11.).					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
8	LK Rosenheim (BY)	266,3▼	138	k.A.	0/0
Ursachen für Ausbruchsgeschehen Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none">• Seit dem 09. bzw. 10.11. ist nunmehr im SK und LK ein Trend mit rückläufigen Fallzahlen und 7-Tages-Inzidenzen zu verzeichnen. Somit ist derzeit von einer deutlichen Abschwächung des Infektionsgeschehens auszugehen.• Infektionsübertragungen ereignen sich überwiegend im privaten Umfeld.• Infektionen und Folgefälle ereignen sich auch in Schulen.• Zunehmende Bedeutung erlangen Ausbrüche in Einrichtungen wie Kliniken, Pflege- und Behindertenheimen sowie Asylbewerberunterkünften. Es kommt aber auch vereinzelt zu Superspreading-Ereignissen zum Beispiel durch private Feiern.					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none">• Eine neue Allgemeinverfügung tritt am 09.11. in Kraft und führt die Regelungen der vormaligen Allgemeinverfügung weiter.• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
9	SK Rosenheim (BY)	259,6 ▼	22	k.A.	0/0
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"> Seit dem 09. bzw. 10.11. ist nunmehr im SK und LK ein Trend mit rückläufigen Fallzahlen und 7-Tages-Inzidenzen zu verzeichnen. Somit ist derzeit von einer deutlichen Abschwächung des Infektionsgeschehens auszugehen. Infektionsübertragungen ereignen sich überwiegend im privaten Umfeld. Infektionen und Folgefälle ereignen sich auch in Schulen. Zunehmende Bedeutung erlangen Ausbrüche in Einrichtungen wie Kliniken, Pflege- und Behindertenheimen sowie Asylbewerberunterkünften. Es kommt aber auch vereinzelt zu Superspreading-Ereignissen zum Beispiel durch private Feiern. 					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"> Eine neue Allgemeinverfügung tritt am 09.11. in Kraft und führt die Regelungen der vormaligen Allgemeinverfügung weiter. Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10. 					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
10	SK Duisburg (NW)	258,1 ➡	241	2600	34/22
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"> Grundsätzlich keine größeren Ausbruchsgeschehen. 6 Ausbrüche in Altenpflegeheimen. ein Ausbruch in einer ambulanten Behandlungseinrichtung (6 Fälle) sowie kleinere Ausbrüche im privaten Haushalt und am Arbeitsplatz. 					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"> Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NW Coronaschutzverordnung vom 30.10. Ergänzende Allgemeinverfügung (02.11.): Maskenpflicht auf definierten Straßen und Plätzen. 					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
11	SK Fürth (BY)	255,3 ▲	60	k.A.	8/4
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"> keine größeren Ausbruchsgeschehen. seit 4 Tagen übersetigt der 7-Tage-Inzidenzwert im SK die 200er Marke. 					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"> Achte Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (8. BayIfSMV) seit dem 02.11. in Kraft. GA ermittelt nur noch eingeschränkt Erkrankte und deren Kontakte. Infizierte sollen ab sofort selbst ihre Kontakte informieren. 					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
12	LK Düren (NW)	254,3 ▲	107	2400	13/8
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none">• Nach wie vor ist das Infektionsgeschehen teils diffus und teils beziehen sich Fälle auf bereits bekannte positive Kontaktpersonen.• Derzeit gibt es 15 betroffene Schulen mit maximal zwei Fällen pro Schule.• 37 der aktiv positiven Fälle entfallen auf einen fleischverarbeitenden Betrieb im LK.					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none">• Keine Schule wurde geschlossen, es sind je nur betroffene Schüler und Lehrer in Quarantäne.• Es hat sich in den vergangenen Tagen und Wochen gezeigt, dass es aufgrund der hohen Testfrequenz zu Staus in den Laboren gekommen ist (Stand 10.11.).					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
13	SK Mainz (RP)	253,9 ▼	79	1220	19/10
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none">• kein konkreter Infektionsschwerpunkt.• keine größeren Ausbruchsgeschehen.					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none">• Umsetzung der Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes RP (CoBeLVO) (Stand 02.11.)					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
14	LK Kusel (RP)	253,5 ▼	31	376	2/0
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none">• Die deutlichen Anstiege der Fallzahlen in den letzten Tagen sind u.a. auf Ausbruchsgeschehen in mehreren Einrichtungen im LK zurückzuführen.• Die Zahl der Corona-Fälle in Altenheimen im Kreis Kusel ist gestiegen: Mittlerweile sind 59 Menschen (27 Mitarbeitende, 32 Bewohnerinnen und Bewohner) infiziert. Ende vergangener Woche war der Corona-Ausbruch in den Einrichtungen in Wolfstein, Lauterecken, Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr entdeckt worden.					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none">• Am 9. November 2020 tritt in Rheinland-Pfalz die 1. Änderungsverordnung zur 12. Corona-Bekämpfungsverordnung (12. CoBeLVO) des Landes in Kraft.• Betrieb einer Fieberambulanz („Drive-In“) im Bereich der Kreisverwaltung.					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
15	SK Augsburg (BY)	253,2 ▼	111	k. A.	33/7
Ursachen für Ausbruchsgeschehen Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen <ul style="list-style-type: none"> • Laut GA sehr diffuses Geschehen, aktuell sind mehr als 80% der in Augsburg bestätigten Neuinfektionen auf keine bekannten Fälle zurückzuführen. 					
Maßnahmen <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10. • GA wird zur Ermittlung von Kontaktpersonen durch 80 städtische Kolleginnen und Kollegen, 20 Soldatinnen und Soldaten sowie 10 Polizeikräfte unterstützt. (12.11.). • 10 weitere Soldatinnen und Soldaten besetzten eine Bürgerhotline zur Thematik Corona. • Betrieb einer Bereitschaftspraxis Infekt im Bereich der Innenstadt. • Ergänzende Maßnahmen: erweiterte Maskenpflicht in definierten Bereichen, Alkoholkonsumverbot von 22 bis 6 Uhr im gesamten öffentlichen Raum sowie Verpflichtung für Geschäfte und öffentliche Einrichtungen, Desinfektionsspender bereit zu halten (Stand 01.11.). 					

Übersicht über weitere erwähnenswerte Ausbruchsgeschehen

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
16	LK Mecklenburgische Seenplatte (MV)	24,0	24	k.A.	9/3
Ursachen für Ausbruchsgeschehen Ausbruchsgeschehen in Pflegeheim in Woldegk					
Details zu Ausbruchsgeschehen <ul style="list-style-type: none"> • Nach zwei Corona-Fällen wurden alle Bewohner und Mitarbeiter getestet. Inzwischen gelten insgesamt 22 Menschen als infiziert. • Von den Infizierten sind 13 ältere Heimbewohner und drei Angestellte des evangelischen Pflegeheims. • Einige von ihnen hätten leichte Erkältungssymptome, es müsse aber niemand im Krankenhaus behandelt werden. 					
Maßnahmen <ul style="list-style-type: none"> • Insgesamt sieben infizierten Pflegekräfte befinden sich damit in Quarantäne. • Der Betrieb im Pflegeheim läuft laut Betreiber vorerst weiter. Es gelten strenge Hygienevorschriften und ein Besuchsverbot für die Einrichtung. 					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
17	SK Mainz (RP)	253,9	58	1.220	17/8
Ursachen für Ausbruchsgeschehen Busreise für Menschen mit Behinderung des Bistum Mainz Ausbruchsgeschehen in Altenheim mit 7 Infektionen					
Details zu Ausbruchsgeschehen <ul style="list-style-type: none"> • 27 der 28 Teilnehmer wurden positiv getestet. • Laut Bistum ist eine Frau ernsthaft erkrankt und liegt in einer Klinik. • Auch zwei Mitreisende seien vorübergehend im Krankenhaus behandelt worden. • Zwölf Reisende sind Risikopatienten. 					
Maßnahmen <ul style="list-style-type: none"> • Derzeit befänden sich noch alle Reisetilnehmer in häuslicher Quarantäne. 					



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
18	LK Mayen Koblenz (RP)	139,9	48	720	3/1
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen Ausbruchsgeschehen in Seniorenheim in Ochtendung</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 50 Bewohner und Mitarbeiter mit dem Coronavirus infiziert. Es haben sich 38 der 100 Bewohner und 12 von 80 Mitarbeitern infiziert. 2 Ergebnisse stellten sich als falsch positiv heraus. • Das Gesundheitsamt des Kreises hat keine Mängel im Seniorenheim festgestellt. • Sechs Bewohner werden derzeit im Krankenhaus behandelt. <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die infizierten Bewohner seien isoliert untergebracht worden. • Die Bewohner werden weiter regelmäßig auf das Virus getestet. • Bis auf weiteres gilt ein strenges Besuchsverbot in dem Alten- und Pflegeheim. 					

7 Tage-Inzidenz ■ > 100 Fälle/100.000 Einwohner ■ > 50 Fälle/100.000 Einwohner ■ >25 Fälle/100.000 Einwohner
■ < 25 Fälle/100.000 Einwohner

*ÜBER DAS INFektionsGESCHEHEN IN BERLIN BZW. IN BONN WIRD GESONDERT UNTER 1.2.4 BERICHTET
 **QUELLE: RKI

***BELEGUNG INTENSIVBETTEN/DAVON BEATMET, QUELLE: DIVI

Relevante Tagesaktualisierungen sind in **GELB** markiert.

QUELLE: INTERNETRECHERCHE BEI GESUNDHEITSBEHÖRDEN DER LÄNDER, KREISEN SOWIE MEDIENBERICHTE



1.3 UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNG DER BUNDESANSTALT TECHNISCHES HILFSWERK (THW)

1.3.1 ÜBERBLICK ÜBER COVID-19-EINSÄTZE IN THW-LANDESVERBÄNDEN



Fachberatung

- THW-Fachberatende bundesweit in Krisenstäben auf Bundes-, Landes- und Kreisebene
- Führungsunterstützung in Leitungs- und Koordinierungsstäben



Logistik

- THW-Zentrallager als bundesweites Verteilzentrum für Schutzausstattungen (zur Verteilung an Bundesbehörden)
- Unterhalt und Betrieb bundesweiter Logistikstützpunkte im Rahmen der Amtshilfe für Landesbehörden
- Zentrale Koordinierungs-Instanz Logistik (zKIL) zur Koordinierung der Verteilung von Schutzausstattungen an Bundesbehörden
- Bundesweit Transport von Hygiene- und Schutzausstattung für Bundes-, Landes- und Kreisbehörden
- Transport von Proben für Landesbehörden



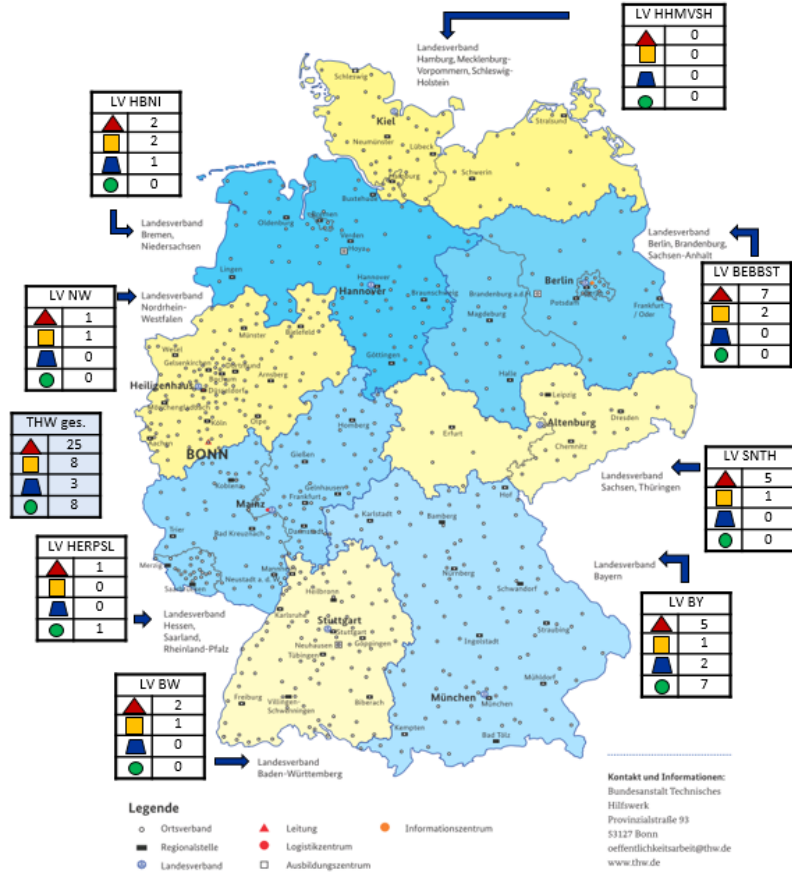
Technische Hilfe

- Aufbau von Bedarfskrankenhäusern und Corona-Test-Stationen
- Erweiterungen von Krankenhaus-Notaufnahmen
- Umbaumaßnahmen in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen
- Aufbau von Hygienestationen an Schulen

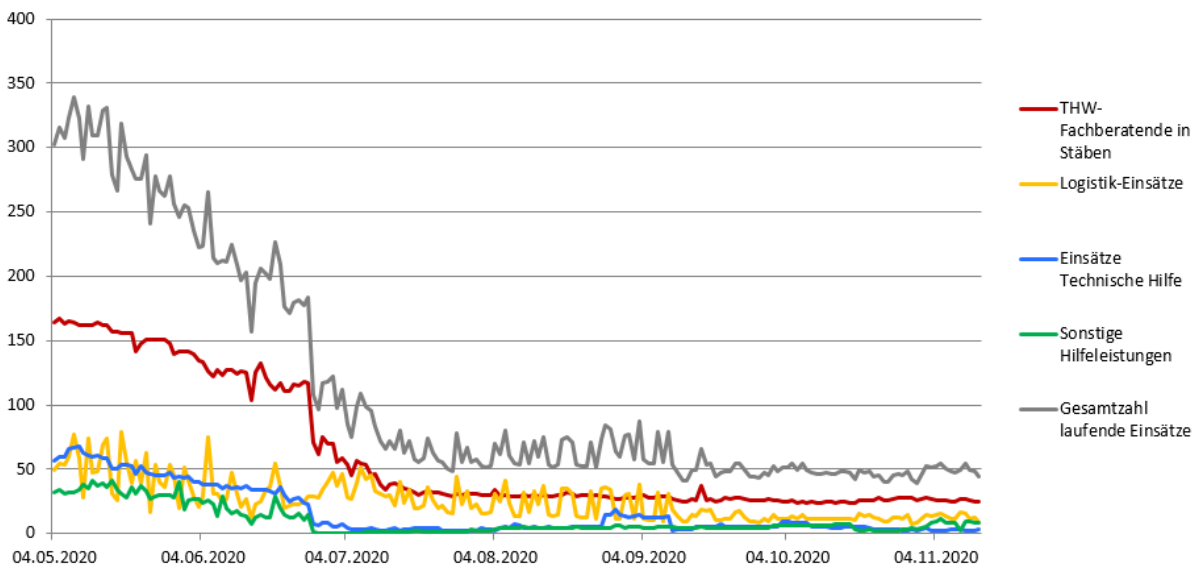


Sonstige Einsätze

- Unterstützung Bundespolizei bei Grenzsicherungsmaßnahmen
- Unterstützung beim Betrieb von Corona-Teststationen



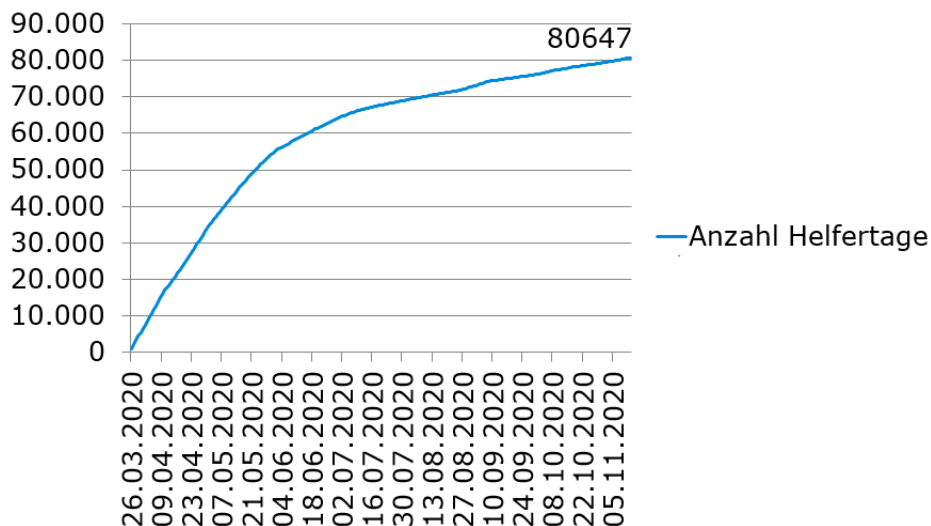
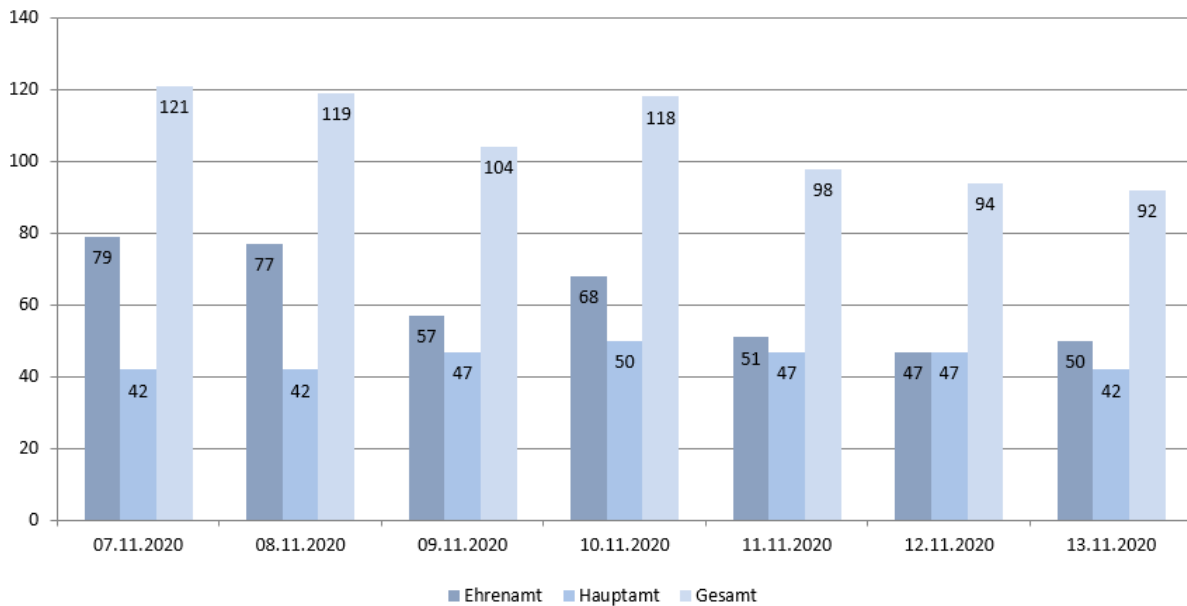
1.3.2 ÜBERBLICK ÜBER ANZAHL LAUFENDER COVID-19-EINSÄTZE DES THW



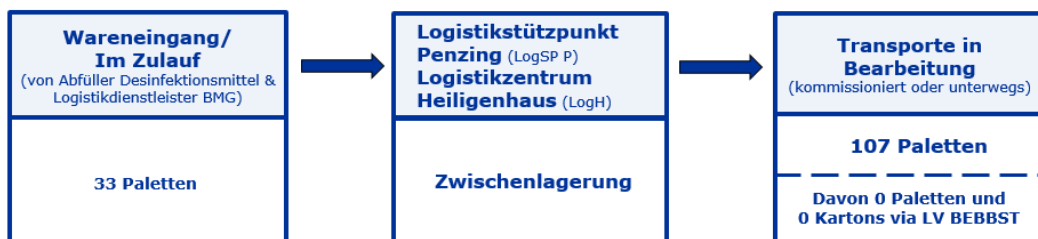


VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.3.3 EINSATZKRÄFTE DES THW



1.3.4 ZENTRALE UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNG LOGISTIK



Im Zeitraum **05.11.-12.11.2020** wurden der zentralen Koordinierungsinstanz Logistik beim THW (zKIL) 573 geliefert. Aus Zwischenlagern des Beschaffungsamtes des BMI, wurden Desinfektionsmittel an Bedarfsträger und über das Logistikzentrum des THW gesendet. Des Weiteren wurden Bedarfe an Desinfektionsmittel zugewiesen. Abrufe werden durch die Bedarfsträger eigenständig erfolgen. Das Gesamtgewicht der in diesem Zeitraum ausgelieferten Waren betrug **76.995 kg**.

Das Gewicht aller ausgelieferten Waren hat **2.581.382 kg** betragen.

Warengruppen	Warenausgang 05.11. – 12.11.2020
Schutzbrillen	0
Vollgesichtsmasken	0
FFP2- Masken	1.000
FFP3-Masken	24.000
OP-Masken	0
Schutzkittel	35.160
Ganzkörperschutzanzüge	215.775
Einmalhandschuhe	0
Desinfektionsmittel (Liter)	0



2 LAGEFELD INNERE SICHERHEIT

[BMI]

Eine deutliche Mehrheit der Menschen in Deutschland nimmt das Infektionsgeschehen ernst und begrüßt und befolgt die jeweils gültigen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie. Die aufgrund der erneut steigenden Zahlen von Neuinfektionen erlassenen strengeren Eindämmungsmaßnahmen gehen jedoch mit einer **Zunahme von Verstößen gegen das Infektionsschutzgesetz (IfSG) und der lokalen Beschränkungsmaßnahmen** einher.

Auch die **öffentliche Auseinandersetzung** über die Schutzmaßnahmen zeigt sich **zunehmend aggressiver**. Dies zeigt sich sowohl im aktuellen Protestgeschehen, als auch in einer Vielzahl von Straftaten, auch Gewaltstraftaten, die zuletzt auch abseits von Versammlungen registriert wurden. So wurde am 24.10.2020 an einer Fußgängerbrücke in Minden/NW eine **aufgeknüpfte Schaufensterpuppe** festgestellt, die ein Schild mit der Aufschrift „Covid-Presser“ um den Hals trug. Mit dem Vorfall sollte offenbar die Hinrichtung eines Pressevertreters/-vertreterin suggeriert werden. Am 25.10.2020 warfen bislang unbekannte Täter in Berlin **drei Brandsätze** über den Zaun des RKI. Zu einem Übergreifen des Feuers auf die Gebäudestrukturen kam es nicht. Ebenfalls am 25.10.2020 wurde in Berlin-Mitte ein **Sprengsatz** gezündet, der einen Knall und eine Stichflamme verursachte. In unmittelbarer Nähe wurde ein handschriftliches, mutmaßliches Bekennerschreiben gefunden. Darin richtet sich der unbekannte Urheber unter Bezug auf die aktuelle Pandemie an politische Personen und Parteien und fordert die sofortige Beendigung aller „COVID-19“-Maßnahmen, den Rücktritt der BReg sowie Neuwahlen.

Die Anzahl der **Demonstrationen/Veranstaltungen** gegen die staatlichen Infektionsschutzmaßnahmen nehmen ebenfalls zu. **So sind auch für das Wochenende 14.-15.11.2020 mehrere Versammlungen, darunter mehrere der „Querdenken“-Bewegung, angemeldet.**

Seit Juli 2020 zeichnet sich außerdem ein **deutlicher Zuwachs von Straftaten** im Rahmen derartiger- insbesondere teilnehmerstarker – Veranstaltungen ab. Die Deliktsbreite erstreckt sich hierbei von Verstößen gegen Veranstaltungsaufgaben, gegen das Versammlungsgesetz über verbale und körperliche Angriffe sowie Widerstandshandlungen gegen Vollstreckungsbeamte bis hin zu Landfriedensbrüchen. Auch verbal verschärft sich der Ton vor allem gegenüber polizeilichen Einsatzkräften und Medienvertretern, die zum Teil massiven Anfeindungen ausgesetzt waren und bedroht wurden.

Auch die ohnehin bestehenden **Konfrontationsverhältnisse** innerhalb der Politisch motivierten Kriminalität, insbesondere **links/rechts**, könnten an Bedeutung gewinnen. Insbesondere das Ausnutzen symbolträchtiger Örtlichkeiten für die Darstellung eigener Ansichten dürfte hierbei von Relevanz sein und entsprechend katalysierend emotional wirken (z. B. Besetzen der Treppe des Reichstagsgebäudes unter Mitführen von Flaggen wie der Reichsflagge in schwarz-weiß-rot).

Am **7.11.2020** fand auf dem Augustusplatz in **Leipzig** eine Demonstration der **«Querdenken»-Bewegung** unter dem Motto „Versammlung für die Freiheit statt“. Da der überwiegende Teil



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

der Teilnehmer sich nicht an die erteilten Auflagen (Mund-Nasen-Bedeckung, Mindestabstand) hielt und der Teilnehmerkreis gegen 15 Uhr auf etwa **20.000 Personen** angewachsen war (erlaubt waren 16.000), wurde die Versammlung um 15:35 Uhr durch die Versammlungsbehörde beendet. **Die Demonstration zog wie auch ähnliche Veranstaltungen in der Vergangenheit ganz überwiegend Teilnehmer aus dem demokratischen Spektrum an. Die Mobilisierung von Rechtsextremisten für die Kundgebung war jedoch deutlich stärker als für Demonstrationen der letzten Wochen ausgeprägt.** Den bisherigen Erkenntnissen zufolge befanden sich auch Rechtsextremisten mit zum Teil gewaltorientierter Einstellung sowie Hooligans aus dem ganzen Bundesgebiet unter den Veranstaltungsteilnehmern. Trotz starker Mobilisierung waren **jedoch** nur wenige hochrangige rechtsextremistische Protagonisten vertreten. **Neben der «Querdenken»-Demonstration fanden mehrere Gegenveranstaltungen** statt, teils auch aus der linksextremistischen Szene, sowie zusätzliche Versammlungen (u.a. ein Autokorso). Zwischen den Teilnehmern einer Gegenveranstaltung und einer weiteren Versammlung, kam es zu tumultartigen Auseinandersetzungen, die nur durch den Einsatz von Polizeikräften getrennt werden konnten.

Nach Beendigung der Versammlungslagen ergab sich im Stadtteil Connewitz ein **weiterer Brennpunkt**. Hier versammelten sich ca. 500 verummte Personen, die größtenteils der linken Szene zugeordnet werden konnten. In dem Stadtteil **kam es zu Ausschreitungen, so wurden u.a.** fahrende Autos mit Flaschen und Steinen beworfen, ein Polizeiposten angegriffen, Barrikaden errichtet und entzündet sowie Löschkräfte der Feuerwehr mit Steinen beworfen. Durch das Feuer **entstand ein erheblicher Sachschaden**. Mehrfach wurden **Einsatzkräfte der Polizei attackiert**. Auch **Übergriffe auf Medienvertreter** wurden verzeichnet. Nach Einschätzungen der Sicherheitsbehörden sind die Ausschreitungen in Connewitz auch im Zusammenhang mit der Vollstreckung eines Haftbefehls sowie Durchsuchungsbeschlüssen des Bundesgerichtshofs in insgesamt drei Objekten der linken Szene in Leipzig zu sehen.

Der Umstand, dass vor dem 7.11.2020 eine Grabkerze und Flyer mit Bezügen zum „Querdenken“-Demonstrationsgeschehen vor der Wohneingangstür des thüringischen Ministerpräsidenten **Bodo Ramelow** deponiert wurden, ist ein weiteres Beispiel für das zunehmend aggressiver werdende Protestgeschehen.



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

In Bezug auf die **Kriminalitätslage** zeigen sich folgende bundesweite Trends:

Straftat	16.03.- 15.04.	16.04.- 15.05.	16.05.- 15.06.	16.06.- 15.07.	16.07.- 15.08.	16.08.- 15.09.	16.09.- 15.10.
Vermögens- und Fälschungsdelikte	↘	↘	↘	→	↘	→	→
Diebstahl insgesamt	↓	↓	↓	↓	↘	↘	↘
Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die pers. Freiheit	↓	↘	↘	↓	→	↘	↘
Sexueller Missbrauch von Kindern	↓	↓	↘	→	→	→	→
Häusliche Gewalt	→	↘	↘	↘	↘	↘	↘
Widerstand und tätlicher Angriff auf/gegen PVB	→	→	↘	→	→	→	→
Verstöße gegen das Infektionsschutzgesetz (IfSG)	→	↓	↘	↘	→	→	→
Straftaten insgesamt	↓	↘	↘	→	↘	→	→

Erläuterung: Es handelt sich um Trends bei der Entwicklung des Anzeigeaufkommens auf Basis der Vorgangsbearbeitungssysteme der Länder, der Bundespolizei und des Zollkriminalamts. Hierfür erfolgt für den genannten Zeitraum ein Vergleich mit dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (Ausnahme: Verstöße gegen das IfSG, hier ist der Vergleichszeitraum der Vorzeitraum); die Zahlen werden anhand der relativen Veränderung auf einer fünfstufigen Skala (stark steigend > 25%; steigend 5-25%; eher gleichbleibend -5-5%; fallend -25- -5%; stark fallend <-25%) bewertet. Die Dateneingaben erfolgen nicht nach länderübergreifenden Kriterien; es handelt sich um reine Eingangsstatistiken (nicht qualitätsgesichert). Die Pandemiesituation kann eine Verschiebung zwischen Hell- und Dunkelfeld der Kriminalität verursachen. Den hier für die Trends verwendeten aggregierten Daten sind gewisse Ungenauigkeiten inhärent.

Das Thema **Cyberkriminalität** ist z.B. mit betrügerischen E-Mails im Zusammenhang mit COVID-19-Überbrückungshilfen oder bei der Durchführung von schädlichen Handlungen wie Phishing-Kampagnen nach wie vor präsent. Mit Fortschreiten der Corona-Pandemie muss zudem verstärkt mit erfolgreichen Cyberangriffen auf systemrelevante Einrichtungen gerechnet werden. Am 22.10.2020 um 08:42 Uhr meldete das BSI-Lagezentrum an das Robert Koch-Institut die Nichtverfügbarkeit der Webseite <http://www.rki.de>. Das **Robert Koch-Institut** meldete daraufhin den Ausfall seines Internetauftritts aufgrund eines **DDoS-Angriffs** (Überlastangriffs). Nach Einleiten von Maßnahmen durch den IT-Dienstleister des RKI konnte der Angriff abgewehrt werden. Die Website des RKI war dann wieder erreichbar.

Über die Webseite <https://www.polizei-beratung.de> informieren Bund und Länder die Öffentlichkeit über die häufigsten Straftaten und Vorgehensweisen von Kriminellen im Zusammenhang mit COVID-19 (**Programm Polizeiliche Kriminalprävention**, siehe z.B. Meldung vom 04.11.2020 „Betrüger nutzen Corona-Virus aus“).

QUELLE: INFORMATIONEN UND ERKENNTNISSE DER SICHERHEITSBEHÖRDEN VON BUND UND LÄNDERN



3 LAGEFELD INTERNATIONALE BEZÜGE

[AA]

Kein Beitrag

4 LAGEFELD BUNDESWEHR / UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN

[BMVG]

4.1 EINSATZBEREITSCHAFT

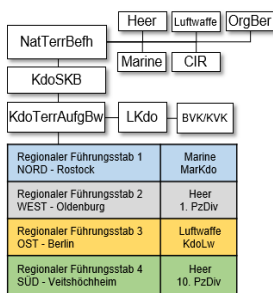


Bundesministerium der Verteidigung

Gesamtübersicht und Kräfteansatz Einsatzkontingent „Hilfeleistung Corona“



NatTerrBefh (KdoSKB)



Aktueller Stand Kräfte NatTerrBefh:

➤ Kräftevorhalt: ~ 15.000

Eingesetzte Kräfte Amtshilfe:

aus den OrgBer unter Führung NatTerrBefh ~ 4.600

aus dem OrgBer ZSan ~ 500

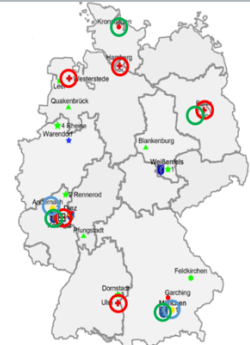
Schichtwechselfersonal Amtshilfe + FüOrg: ~ 2.200

Gebundene Kräfte Amtshilfe: ~ 7.300

Derzeit noch verfügbare Kräfte Amtshilfe NatTerrBefh: ~ 8.200

ZSanDstBw

- ZInstSanBw KI/ZentLuRMedBw
- ZInstSanBw M/InstPrävMedBw
- Kdo SES
- SanLehRgt
- ★ SanRgt
- ★ ZSportMedBw
- ▲ VersInstZ SanMat
- Bw(Z)KrhS
- Laborkapazität
- ÜbwStÖffRechtlAufgSanDstBw
- RegSanEinr disloziert in DEU: 128 x SanVersZ, 13 x UstgZ



Aktueller Stand Kräfte ZSanDstBw:

➤ Kräftevorhalt: > 18.000

➤ BwKrhS sind zu 80% in zivile Versorgung integriert

➤ Med Pers vollständig gebunden (z.T. in Schichtsystemen)

➤ Noch ungebundene Kr OrgBer für Amtshilfe vorgehalten

Legende:
 NatTerrBefh
 KdoTerrAufgBw
 LKdo
 BVK
 KVK

Nationaler Territorialer Befehlshaber
 Kommando Territoriale Aufgaben
 Landeskommando
 Bezirksverbindungskommandos
 (Land)Kreis-Verbindungskommando



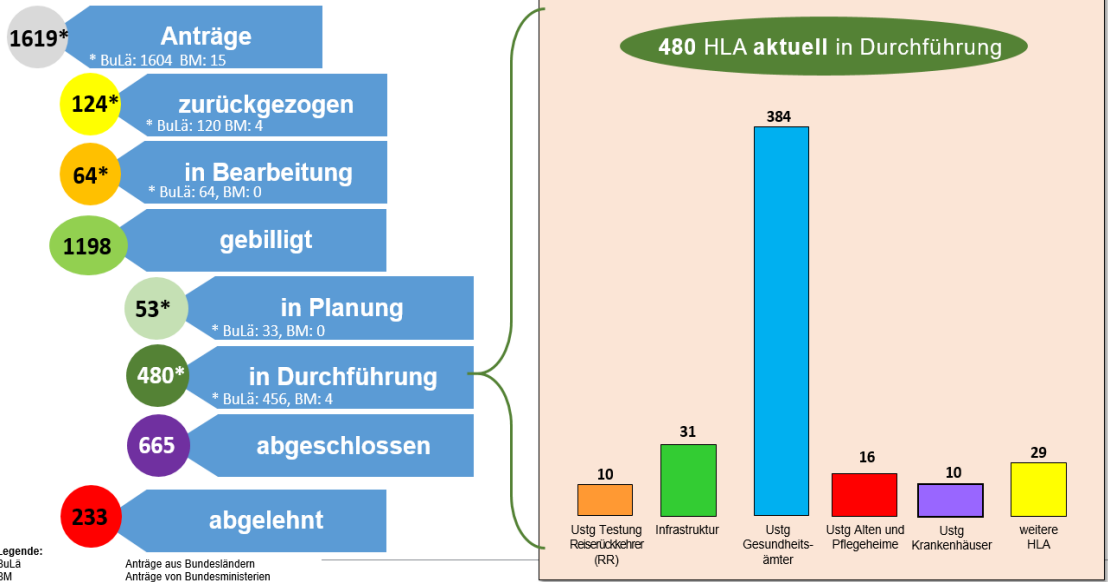
VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

4.2 AMTSHILFE UND UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN DER BUNDESWEHR IM INLAND

Unterstützungsleistungen - Amtshilfe



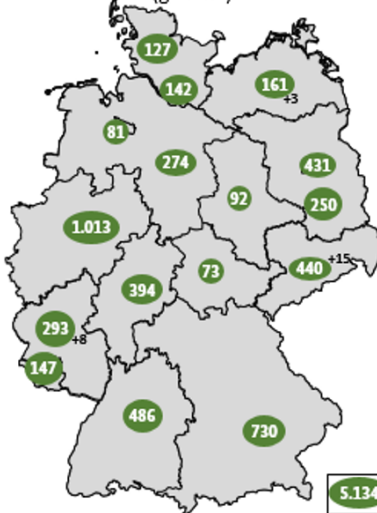
Anträge Hilfeleistungen (HLA) Inland



Übersicht des gebundenen Pers im Rahmen der Amtshilfe

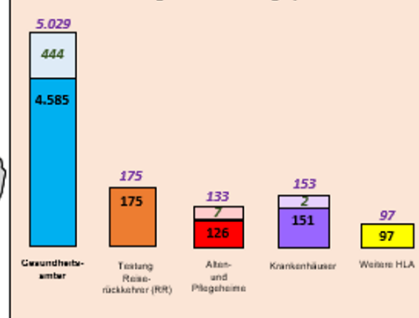


Übersicht über gebundene Kräfte (gesamt)

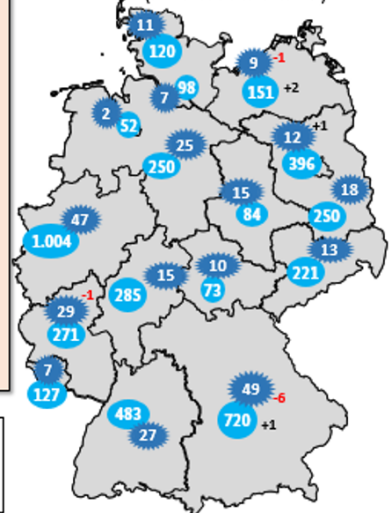


Verteilung gebundene Kräfte

5.134
453
5.587
weiter geplante Kräfte gebunden + geplant



Übersicht über gebundene Kräfte (Gesundheitsämter)



Stand: 11. November 2020; 10:30 Uhr
* inklusive 5 Zivilisten

DAS VORLIEGENDE LAGEBILD DIEN DER UNTERRICHTUNG DER ENTSCHEIDUNGSTRÄGER. ES BERUHT AUF DER ZUM REDAKTIONSSCHLUSS VORHANDENEN DATENLAGE UND ERHEBT KEINEN ANSPRUCH AUF VOLLSTÄNDIGKEIT.